



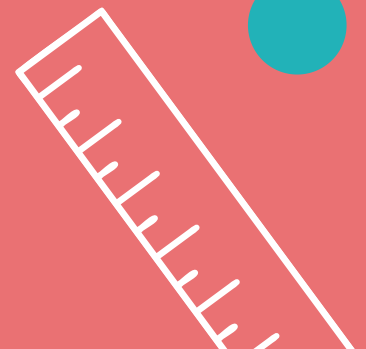
Wochenpläne für die KW 12 bis 16



**BESCHÄFTIGUNGS-
UND SPIEL-IDEEN
FÜR ZUHAUSE**



FÜR KINDER BIS 6 JAHRE



**Pädagogische Bildungsangebote von Kita-Experten –
schnelle & nachhaltige Ideen
für die Betreuung der Kinder für zuhause**

Liebe Eltern,

mein Name ist Claudia Fischer, ich bin Kindergartengeschäftsführerin und Expertin des PRO Kita-Portals. Das PRO Kita-Portal ist das Portal für die schnelle und einfache Planung der Bildungsangebote und Spiele in Kindergarten, Kita, Krippe oder Tagespflege. Die pädagogischen Fachkräfte unseres Experten-Teams liefern Erzieher/innen jede Woche einen Wochenplan mit neuen Projekten und Praxisangebote sowohl für Kinder unter 3 als auch über 3 Jahren.

Durch die Coronavirus-Krise sind zunächst erstmal bis zu den Osterferien alle Kitas geschlossen. Für Sie als Eltern ist das jetzt keine einfache Situation, denn Sie stehen jetzt vor einem riesigen Betreuungsproblem. Erschwerend kommt hinzu, dass sich natürlich jetzt viele Eltern fragen, wie kann ich in den nächsten Wochen mein Kind sinnvoll zuhause beschäftigen.

Um Ihnen als Eltern ein wenig die Sorgen zu nehmen, haben wir Ihnen exklusiv die fertigen Bildungs-Wochenpläne aus den Kita-Einrichtungen für die KW 12 bis einschließlich 16 zur Verfügung gestellt.
Ich wünsche Ihnen alles Gute, bleiben Sie gesund!

Beste Grüße













Claudia Fischer



Künstler erleben

Wochenplan KW12 2020 (16.03.- 20.03.)

Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	
<p>Raketentechnik à la G. Richter</p>  <p>Die Kinder lernen die Raketentechnik von Gerhard Richter kennen.</p>	<p>P. Klees „Burg und Sonne“</p>  <p>Die Kinder schärfen ihre Wahrnehmung bei der Bildbetrachtung des Bildes "Burg und Sonne" und gestalten ihr eigenes buntes Kunstwerk.</p>	<p>Zwiebeltürme</p>  <p>Die Kinder gestalten Zwiebeltürme nach dem Vorbild von Hundertwasser.</p>	<p>Seiltanz wie bei A. Macke</p>  <p>Das Bild „Seiltänzer“ von August Macke inspiriert die Kinder zu einer kleinen Zirkuseinlage</p>	<p>Farbenkleckerei à la Pollock</p>  <p>Die Kinder imitieren Jackson Pollock und gestalten bunte Tropf-Bilder</p>	
<p>3+ Kinder</p>					
<p>Hundertwasser</p>  <p>Ganz gezielt betrachten Sie mit den Kindern ein Werk von Friedensreich Hundertwa...</p>	<p>Hundertwasser Skulptur</p>  <p>In diesem Angebot verzieren die Kleinkinder selbsttrocknenden Ton mit bunten Mos...</p>	<p>Hundertwasser - Collage</p>  <p>Die Kinder kleben von Ihnen ausgeschnittene Elemente eines Werks von Friedensrei...</p>	<p>Kunst zum Anfassen</p>  <p>Die Kinder legen bunte Gegenstände auf schwarze Pappe und erstellen somit ein „g...“</p>	<p>Der bunte Stuhl</p>  <p>Die Kinder schaffen eine Skulptur nach Hundertwasser, indem sie einen austrangler...</p>	
<p>U3 Kinder</p>					

Aus dem Wochenplan für KW12, 2020 (Montag)

Rakeltechnik à la G. Richter

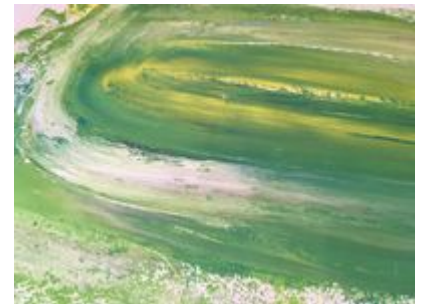
Alter: 3 - 6 Jahre

Bildungsbereich: Kunst & Kreativität

Die Kinder lernen den Künstler Gerhard Richter und einige seiner Kunstwerke kennen. Mit der Rakeltechnik gestalten sie selbst Rakelbilder und erfahren, dass Farbe nicht nur mit einem Pinsel verarbeitet werden kann. Während der kreativen Arbeit setzen sie sich intensiv mit Werkzeug und Material auseinander.

Das wird gebraucht

- Stellen Sie die Materialien im Kreativbereich bereit.



Materialliste:

- Verschiedene Bilder von Gerhard Richter, die mit der Rakeltechnik gestaltet wurden, aus Kunstbänden oder aus dem Internet
- 2 Rakel, etwa 10 cm breit, gibt es in Baumärkten beim Malerbedarf
- 2 Kittel
- 2 weiße Tonkartons, DIN A2
- Kreppklebeband
- Kleister
- 1 Löffel
- Rote, gelbe, blaue, weiße, schwarze Fingerfarbe in Tuben

So wirds gemacht

Treffen Sie sich mit 2 Kindern im Kreativbereich. Zeigen Sie die Bilder von Gerhard Richter und laden Sie sie ein, selbst solche Kunstwerke zu gestalten. Fragen Sie die Kinder, ob Sie eine Idee haben, mit welcher Technik Richter diese Kunstwerke hergestellt haben könnte. Erklären Sie ihnen, dass er sie mit der Rakeltechnik gestaltet hat, und zeigen Sie ihnen eine Rakel. Dazu wird mit einer Rakel die Farbe auf dem Malgrund flächig aufgetragen und verteilt. Bevor es losgeht, ziehen sich die Kinder einen Kittel an.

Dann nehmen sie sich einen Bogen weißen Tonkarton und kleben ihn mit dem Klebeband vor sich auf dem Tisch fest. Dadurch verrutscht der Karton beim kreativen Arbeiten nicht. Zur Vorbereitung verteilen die Kinder zuerst mehrere Löffel Kleister mit der Rakel auf dem Tonkarton. Der Karton soll überall mit einer dünnen Schicht eingekleistert sein. Dadurch können sie anschließend die Farben besser verteilen.

Als Nächstes wählen die Kinder eine Farbe und drücken etwas davon auf den Karton. Diese Farbe verteilen sie, indem sie sie mit der Rakel kreuz und quer verstreichen. Wenn die Farbe verteilt ist, können sie eine weitere Farbe wählen. Beim Verteilen entstehen schöne Farbverläufe zwischen den beiden Farben. Die Kinder können eine weitere Farbe wählen und sie so lange bearbeiten, bis ihnen ihr Bild gefällt.

Nun müssen die Farben noch gut trocknen, damit die Kunstwerke aufgehängt werden können.

Aus dem Wochenplan für KW12, 2020 (Dienstag)

P. Klees „Burg und Sonne“

Alter: 3 - 6 Jahre

Bildungsbereich: Wahrnehmung

Die Kinder sind auf den Spuren des Expressionismus und lernen den Künstler Paul Klee kennen. Bei der gemeinsamen Bildbetrachtung erfahren sie, dass Kunstwerke nicht nur die Umwelt, sondern auch die Gefühle eines Künstlers zum Ausdruck bringen. Mit Kleister und vielen Schnipseln in geometrischen Formen gestalten sie anschließend ihr eigenes abstraktes Bild.

Das wird gebraucht

- Legen Sie alle Materialien im Kreativbereich bereit.

Materialliste:

- Abbildungen von Paul Klees Bild „Burg und Sonne“
- Viele bunte rechteckige, dreieckige und runde Schnipsel
Transparentpapier
- 4 Gläser Kleister mit Pinsel
- 4 Bögen weißer Tonkarton, DIN A3



So wirds gemacht

Treffen Sie sich mit 4 Kinder im Kreativbereich. Legen Sie das Bild „Burg und Sonne“ in die Mitte des Tisches und beginnen Sie mit der Bildbetrachtung.

Lassen Sie den Kindern etwas Zeit, das Bild in Ruhe zu betrachten. Sagen Sie vorerst nicht, wie das Bild heißt. Fragen Sie die Kinder dann, was sie auf dem Bild sehen können. Besprechen Sie mit den Kindern die einzelnen sichtbaren Elemente. Auf dem Bild sind viele geometrische Formen zu erkennen, wie Rechtecke und Dreiecke. Außerdem fällt ein alleinstehender Kreis auf. Diese Formen sind in vielen verschiedenen leuchtenden, kontrastreichen Farben gemalt. Es sieht so aus, als hätte der Künstler alles mit bunten Bausteinen gebaut.

Nach dieser Analyse überlegen Sie gemeinsam mit den Kindern, was der Künstler mit diesen vielen einzelnen Formen darstellen wollte. Nachdem die Kinder ihre Ideen genannt haben, nennen Sie ihnen den Titel des Bildes. Fragen Sie die Kinder, ob sie die Burg und die Sonne erkennen können. Vielleicht werden sich die Kinder wundern, dass der Künstler die Burg auf diese Weise gestaltet hat. Erklären Sie den Kindern, dass der Künstler Paul Klee die Burg nicht so malen wollte, wie sie tatsächlich aussieht. Er wollte sie so gestalten, wie er sie wahrgenommen hat. Die Farben scheinen eine wichtige Rolle zu spielen. Vielleicht hat Paul Klee die Burg bei starkem Sonnenschein gesehen, wodurch die Farben stark leuchteten.

Laden Sie die Kinder nach dieser Bildbetrachtung ein, ihr eigenes Burgenbild zu gestalten. Zeigen Sie

ihnen die vorbereiteten Schnipsel und verteilen Sie an jedes Kind einen Bogen Tonkarton und Kleister. Lassen Sie das Bild von Paul Klee in der Mitte als Inspiration liegen. Nun kleben die Kinder die Schnipsel nach ihren Vorstellungen zu einem bunten Gebäude zusammen.

Nachdem die Bilder getrocknet sind, hängen Sie sie auf. Ergänzen Sie die Abbildung des Burgenbildes von Paul Klee mit einer Überschrift, beispielsweise „Die Kinder lernen den Künstler Paul Klee und sein Bild "Burg und Sonne" kennen und gestalten ihr eigenes Burgenbild.“ So erhalten die Eltern einen Eindruck Ihrer kreativen Bildungsarbeit.

Autor: Eva Bernhardt, Bilder: © Eva Bernhardt

Aus dem Wochenplan für KW12, 2020 (Mittwoch)

Zwiebeltürme

Alter: 3 - 6 Jahre

Bildungsbereich: Kunst & Kreativität

Der Künstler Friedensreich Hundertwasser hat nicht nur Bilder gemalt, sondern war auch als Architekt tätig. Er gestaltete viele Gebäude mit bunten Fassaden und die bekannten Zwiebeltürme. Mit Kleister, Zeitungspapier und bunter Farbe kreieren die Kinder ihre eigenen Zwiebeltürme.

Das wird gebraucht

- Halbieren Sie 2 der Zeitungspapierbögen. Die anderen 6 Bögen und das weiße Papier reißen Sie in viele kleinere und ein paar längere Schnipsel und füllen Sie getrennt in die Materialschalen. Stellen Sie alles im Kreativbereich bereit.

Materialliste:

- Abbildungen von Hundertwassers Zwiebeltürmen
- 1 Zwiebel
- 8 große Bögen Zeitungspapier
- 4 Töpfe Kleister mit Pinsel
- 4 Materialschalen
- 4 Toilettenpapierrollen
- 4 Bögen weißes Papier, DIN A4
- Viele verschiedene Fingerfarben in Gläsern
- Je 4 dünne und breite Pinsel
- 4 Wassergläser zum Auswaschen der Pinsel
- 4 Lappen
- 4 Kittel



So wirds gemacht

Treffen Sie sich mit 4 Kindern im Kreativbereich und zeigen Sie ihnen die Abbildungen der

Zwiebeltürme. Besprechen Sie mit ihnen, was sie auf den Bildern sehen können und erklären Sie, dass es sich dabei um richtige Gebäude handelt. Zeigen Sie ihnen dann die Zwiebel und erklären Sie den Kindern, dass diese Türme auch Zwiebeltürme genannt werden, da ihre Form an eine Zwiebel erinnert.

Laden Sie sie nun ein, selbst Zwiebeltürme zu gestalten. Bevor es losgeht, zieht sich jedes Kind einen Kittel an. Im ersten Schritt knüllen die Kinder einen halben Bogen Zeitungspapier zu einer Kugel zusammen und beschmieren sie rundherum mit Kleister. Nun kneten sie diese Kugel eine kurze Zeit, damit das Papier weich wird. Dann formen sie an einer Stelle die Spitze wie bei einer Zwiebel. Als Nächstes ummanteln sie diese Kugel mit zwei Lagen Zeitungsschnipseln. Dabei bestreichen sie die Schnipsel immer wieder mit Kleister, damit sie gut halten.

Nun setzen die Kinder die Kugel auf die Toilettenpapierrolle und kleben sie mit mehreren langen Streifen Zeitungspapier und Kleister an der Rolle fest. Das Grundgerüst des Zwiebelturmes ist fertig. Im nächsten Schritt umkleistern die Kinder den Zwiebelturm mit einer Lage weißem Papier und lassen ihren Zwiebelturm über Nacht trocknen. Durch das weiße Papier leuchten die Farben intensiver, mit denen die Kinder die Türme später bemalen. Am nächsten Tag bemalen die Kinder ihren Turm mit bunten Mustern. **Achten Sie darauf, dass sie die Pinsel bei einem Farbwechsel in den Wassergläsern auswaschen und auf den Lappen abtrocknen.**

Sobald die Farbe getrocknet ist, können die Türme z. B. zur Dekoration auf den Frühstückstisch gestellt werden. Dadurch werden sie zum Gesprächsanlass zwischen den Kindern.

Autor: Eva Bernhardt, Bilder: © Eva Bernhardt

Aus dem Wochenplan für KW12, 2020 (Donnerstag)

Seiltanz wie bei A. Macke

Alter: 3 - 6 Jahre

Bildungsbereich: Motorik

Wie der Seiltänzer auf August Mackes Bild führen auch die Kinder einen kleinen Seiltanz durch. Mit unterschiedlichen Accessoires wie Tücher und Stöcke sorgen Sie hierbei für Abwechslung. Beim Balancieren trainieren die Kinder ihren Gleichgewichtssinn.

Das wird gebraucht

Legen Sie alle Materialien im Bewegungsraum bereit.

Materialliste:

- 1 Abbildung von August Mackes Bild „Seiltänzer“
- 1 Seil, 3 m lang
- Zirkusmusik
- 1 Stock, 1,5 m lang
- 2 Tücher
- 1 Kissen



So wirds gemacht

Treffen Sie sich mit 6 Kindern im Bewegungsraum. Zeigen Sie ihnen das Bild „Seiltänzer“ von August Macke und lassen Sie die Kinder erzählen, was sie auf dem Bild erkennen können. Erklären Sie den Kindern dann, dass es sich um das Bild „Seiltänzer“ von dem Künstler August Macke handelt. Fragen Sie die Kinder, ob sie eine Idee haben, wieso Macke das Bild gemalt haben könnte. Es könnte z. B. sein, dass Macke gern in den Zirkus gegangen ist, um sich die Vorstellung der Akrobaten anzugucken.

Nachdem die Kinder ihre Ideen geäußert haben, laden Sie sie dazu ein, selbst in die Rolle des Seiltänzers zu schlüpfen. Legen Sie das Seil grade auf den Boden. Die Kinder ziehen Schuhe und Socken aus und stellen sich an einem Ende des Seils auf. Schalten Sie die Musik ein. In der ersten Runde balancieren die Kinder mit ausgestreckten Armen über das Seil.

Lassen Sie die Kinder in den nächsten Runden folgende Möglichkeiten ausprobieren:

mit geschlossenen Augen

rückwärts

seitlich

mit dem Stock wie der Seiltänzer auf dem Bild von Macke

mit einem Tuch in jeder Hand, die kreisend umhergeschwungen werden

mit dem Tuch auf dem Kopf

mit dem Kissen auf dem Kopf

mit einem Tuch in der Hand, das in der Mitte des Seils hochgeworfen und wieder aufgefangen wird wie eine Katze auf allen Vieren

Autor: Eva Bernhardt, Bilder: © fotolia - Aldegonde le Compte

Aus dem Wochenplan für KW12, 2020 (Freitag)

Farbenkleckerei à la Pollock

Alter: 3 - 6 Jahre

Bildungsbereich: Kunst & Kreativität

Die Kinder fertigen Bilder im sogenannten Drip-Painting-Verfahren an. Dafür lassen sie sich von dem Künstler Jackson Pollock und seinen Bildern inspirieren. Bei diesem Gestaltungsverfahren steht der Prozess im Vordergrund, bei dem die Kinder intensive Farberfahrungen machen.

Das wird gebraucht

- Schneiden Sie in die beiden Becher jeweils ein kleines Loch in die Mitte des Bodens. Füllen Sie einen Messbecher mit Wasser.



Materialliste:

- Abbildungen von Tropfenbildern von Jackson Pollock
- 2 saubere kleine Joghurtbecher
- 1 spitze Schere
- 2 Malkittel
- 1 Rolle feste Tapete
- Kreppklebeband
- Rote, blaue, gelbe, grüne, schwarze, weiße Fingerfarben
- 2 Messbecher
- 1 Esslöffel
- Wasser
- 1 Fotoapparat

So wirds gemacht

Treffen Sie sich mit 2 Kindern im Kreativbereich. Zeigen Sie ihnen die Bilder von Jackson Pollock und fragen Sie die Kinder, ob sie eine Idee haben, wie der Künstler diese Bilder hergestellt hat. Nachdem die Kinder ihre Ideen genannt haben, zeigen Sie ihnen die vorbereiteten Materialien. Erklären Sie ihnen, dass Pollock die Farbe nicht mit einem Pinsel auftrug, sondern sie durch ein Loch in einem Becher auf die Untergründe fließen ließ. Laden Sie die Kinder dazu ein, diese Methode selbst auszuprobieren. Bevor es losgeht, ziehen sich die Kinder einen Kittel an.

Breiten Sie gemeinsam mit den Kindern die Tapete auf dem Boden aus. Dazu schneiden Sie **2 je 2 m lange Stücke** Bahnen von der Rolle ab und kleben Sie mit der langen Seite **etwa 10 cm überlappend** aneinander und auf dem Boden fest. Nun sucht sich jedes Kind eine Farbe aus. Bevor sie in die Becher gefüllt wird, kleben sie das Loch im Boden mit einem Stück Klebeband zu. Dann füllen Sie zunächst etwas Farbe in den zweiten Messbecher und verrühren sie mit etwas Wasser und dem Löffel. Die Farbe sollte wie eine Soße vom Löffel fließen können. Dann gießen Sie die Farbe in den Becher.

Sobald die Kinder die Becher mit den Farben über die Tapete halten, entfernen sie die Klebestreifen. Nun kann die Farbe durch das Loch auf die Tapete fließend. Wenn die Kinder den Becher hin und her bewegen, entstehen Farblinien. Indem sie das Loch im Boden des Bechers mit dem Finger zuhalten und nur kurz öffnen, entstehen Kleckse. Sobald die Farbe leer ist, können sich die Kinder eine neue Farbe aussuchen.

Lassen Sie den Kindern Zeit zum Experimentieren und betrachten Sie am Ende gemeinsam die entstandenen Strukturen. Schießen Sie Fotos von der Malaktion und hängen Sie sie später aus oder kleben Sie sie in das Portfolio der Kinder. Dadurch können sich die Kinder an die Gestaltungsaktion besser erinnern.

Autor: Eva Bernhardt, Bilder: © Eva Bernhardt

Aus dem Wochenplan für KW12, 2020 (Montag)

Hundertwasser

Alter: 3 - 3 Jahre

Bildungsbereich: Wahrnehmung

Um den Kleinkindern einen Zugang zum Künstler und seinem Werk zu ermöglichen, zeigen Sie ihnen ein Bild von ihm selbst und analysieren anschließend ein Werk von ihm. Dabei nehmen die Kleinkinder die einzelnen Farben und Bildelemente wahr und versuchen, diese voneinander zu unterscheiden.

Das wird gebraucht

Stellen Sie die benötigten Materialien bereit.

Materialliste:

- 1 Bild von „Blobs Grow in Beloved Gardens“ von Friedensreich Hundertwasser (erhalten Sie aus der Bücherei in einem Buch oder als bunten Ausdruck über die Google-Suche)
- 1 Bild von Friedensreich Hundertwasser (in einem Buch, oder Sie machen einen Ausdruck über die Google-Suche)
- 1 Rolle Klebeband zum Aufhängen des Bildes
- 1 Drucker
- schwarzen Pappe



So wirds gemacht

Versammeln Sie sich in einer Kleingruppe von maximal 4 Kindern in einem Sitzkreis auf dem Boden. Präsentieren Sie den Kleinkindern das Bild von Hundertwasser auf der schwarzen Pappe in der Kreismitte. Durch den Kontrast zwischen dem Schwarz der Pappe und den bunten, leuchtenden Farben des Kunstwerks, können Sie die Aufmerksamkeit der Kinder besonders leicht fokussieren.

Dann kommen Sie mit den Kindern ins Gespräch. Bestimmt beginnen sie von selbst, zu erzählen, was sie sehen. Darüber hinaus können Sie gezielt bestimmte Aspekte des Bildes mit ihnen herausarbeiten. Sagen Sie zu den Kindern: „*Das ist ein Bild, das der Künstler Friedensreich Hundertwasser gemalt hat. So sieht der Mann aus, der das Bild gemalt hat.*“ An dieser Stelle legen Sie das Bild von Friedensreich Hundertwasser neben sein Kunstwerk. Dann beginnen Sie mit der Bildbesprechung.

Erarbeiten Sie mit den Kleinkindern beispielsweise:

Was seht ihr auf dem Bild?

Wie viele Bäume sind darauf?

Wo sind die Bäume?

Was ist noch zu sehen?

Wo ist das Haus?

Hat das Haus Fenster?

Wo sind die Fenster?

Welche Farben könnt ihr erkennen?

Welche Farben gefallen euch am besten?

Anschließend hängen Sie das Bild an einer Wand im Gruppenraum auf Kinderhöhe auf. So können die Kinder es jederzeit betrachten und sich mit Ihnen und/oder den anderen Kindern darüber unterhalten.

Autor: Katharina Schlummer, Bilder: © fotolia - Inarik

Aus dem Wochenplan für KW12, 2020 (Dienstag)

Hundertwasser Skulptur

Alter: 2 - 3 Jahre

Bildungsbereich: Kunst & Kreativität

Wenn die Kleinkinder kleine, bunte Mosaiksteine und -fliesen in den Ton drücken, erfordert es vor allem viel Fingergeschick. Neben der Feinmotorik fördern Sie in diesem Angebot aber auch die Farbwahrnehmung und das kreative Gestalten.

Das wird gebraucht

Stellen Sie die benötigten Materialien bereit.

Materialliste:

- 1 Erwachsenen Hand voller selbsttrocknendem Ton
- Bunte Mosaiksteine und -fliesen aus dem Kreativbedarf, die so groß sind, dass die Kinder sie nicht verschlucken können, etwa 2 x 2 cm groß.
- 1 gut abwaschbaren Tisch zum Arbeiten mit Ton
- Kleine Handspiegel, die sich aufstellen lassen



So wirds gemacht

Jedes Kind nimmt sich seine Portion Ton und legt sie vor sich auf den Tisch. Dann knetet es den Ton gut durch und formt ihn nach seinen Vorstellungen. Der Fantasie und Kreativität der Kinder sind hier keine Grenzen gesetzt. Anschließend verziert es ihn mit den Steinen und Fliesen in den Farben seiner Wahl.

Dazu nimmt es die bunten Steine mit dem Pinzettengriff auf und drückt sie 2 bis 3 mm tief in den nassen Ton hinein. Die Kinder können ihren Ton vollständig mit einer bunten Landschaft aus Steinen und Fliesen überziehen oder aber auch große/größere Lücken zwischen den einzelnen Elementen lassen. Auch hier entscheidet jedes Kind für sich, was es schön findet.

Nach dem Trocknen können die Kleinkinder ihre Werke z. B. auf einer Fensterbank im Gruppenraum präsentieren.

Autor: Katharina Schlummer, Bilder: © fotolia - Jörn Buchheim

Aus dem Wochenplan für KW12, 2020 (Mittwoch)

Hundertwasser - Collage

Alter: 2 - 3 Jahre

Bildungsbereich: Kunst & Kreativität

In diesem Angebot kreieren die Kinder aus einem Bild von Hundertwasser viele neue Eigenkompositionen. Durch die unterschiedlichsten Formen und Farben der einzelnen Elemente bekommt das Kleben einen besonderen Reiz für die Kinder. Sie fördern sie damit im Bereich Kunst und Kreativität.

Das wird gebraucht

- Breiten Sie die Zeitungen als Schutz auf einem Tisch in Kinderhöhe aus. Vor den Augen der Kinder zerschneiden Sie einen Ausdruck des Bildes in Einzelteile.



Materialliste:

- 2 bunte Ausdrücke, z. B. des Bildes „Blobes in the Beloved Garden“ von Friedensreich Hundertwasser in DIN A4 (Fragen Sie doch bei den Eltern nach, ob eine Familie zufällig einen alten Kunstkalender von Hundertwasser hat, den Sie benutzen können. Sie können das Angebot mit allen Kunstwerken von ihm umsetzen.)
- 1 Drucker
- 1 Schere
- 1 schwarze Pappe in DIN A4 pro Kind
- 1 Töpfchen Kleister pro Kind

So wirds gemacht

Nun legen Sie die einzelnen Ausschnitte in der Tischmitte für die Kinder bereit. Jedes Kind nimmt sich eine schwarze Pappe und einen Kleistertopf und legt sie vor sich auf dem Tisch bereit.

Nun verteilt jedes Kind den Kleister auf der schwarzen Pappe. Aus der Tischmitte sucht es sich die Bildausschnitte aus, die ihm besonders gefallen, und klebt sie nach seinen Vorstellungen auf die Pappe auf. Das Kind wählt so viele Bildausschnitte, wie es ihm gefällt. Wenn sein Werk fertig ist, lassen Sie alles trocknen.

Nach dem Trocknen hängen Sie den zweiten Ausdruck des Bildes an eine Wand im Gruppenraum auf. Darum herum, formieren Sie die 4 Collagen der Kinder. Achten Sie darauf, dass alle Werke auf Kinderhöhe hängen. Jetzt können die Jüngsten ihre Werke bestaunen, vergleichen und sich an den frohen Farben erfreuen.

Autor: Katharina Schlummer, Bilder: © Katharina Schlummer

Aus dem Wochenplan für KW12, 2020 (Donnerstag)

Kunst zum Anfassen

Alter: 2 - 3 Jahre

Bildungsbereich: Wahrnehmung

Das ist Kunst zum Anfassen! Die Kinder wählen farbige Gegenstände und formieren Sie auf schwarzem Untergrund zu fantasievollen Mustern. Dabei entstehen Werke, die an die Kunst Friedensreich Hundertwassers erinnern. Sie fördern damit vor allem die Fantasie und Kreativität der Kleinkinder.

Das wird gebraucht

Stellen Sie die benötigten Materialien bereit.

Materialliste:

- 1 großen Bogen schwarze Pappe
- Bunte Gegenstände aus dem Gruppenraum, wie beispielsweise:
- Bunte Holzbausteine, Duplo-Steine, Holzregenbogen, Holzringe usw.
- 1 Rolle Klebeband
- 1 Stuhl für das Foto
- 1 Kamera
- 1 Korb



So wirds gemacht

Versammeln Sie sich zur besseren Übersicht mit maximal 6 Kindern um die auf dem Boden liegende Pappe. Daneben präsentieren Sie den Kindern einen Korb mit einer Auswahl an bunten Gegenständen aus dem Gruppenraum.

Sie erklären den Kindern: *„Ihr könnt die bunten Spielsachen nun auf die schwarze Pappe legen.“* Die Kinder legen die bunten Gegenstände nach ihren Vorstellungen auf die Pappe. Es entstehen die unterschiedlichsten Muster und Strukturen auf dem Bild. Ist das Bild der Kinder fertig. Zeigen Sie Ihnen zum Vergleich einen Ausdruck von Friedensreich Hundertwasser. Es ist hier ausreichend, wenn sie ihn als stummen Impuls danebenlegen.

Für die Kinder wäre es „zu schwer“, das Bild nachzulegen, sie erkennen jedoch sicherlich die Parallelen, wenn Sie sie auf die Farben und Formen aufmerksam machen.

Machen Sie Fotos vom Werk der Kinder. Stellen Sie sich dazu auf einen Stuhl, um das Werk von oben abzulichten. Lassen Sie das Foto ausdrucken und hängen Sie es neben einem Bild von Friedensreich Hundertwasser auf. So können die Kinder die Bilder im Freispiel betrachten. Zum Vergleich, als Anregung zum Malen oder einfach als Abwechslung fürs Auge.

Autor: Katharina Schlummer, Bilder: © Katharina Schlummer

Aus dem Wochenplan für KW12, 2020 (Freitag)

Der bunte Stuhl

Alter: 3 - 3 Jahre

Bildungsbereich: Kunst & Kreativität

Wenn die Kleinkinder einen Stuhl anmalen dürfen, wirkt sich dies sehr motivierend aus. Die Kinder schaffen dabei eine Skulptur nach dem Vorbild von Friedensreich Hundertwasser. Damit fördern Sie die Kinder im Bereich Kunst und Kreativität.

Das wird gebraucht

- Breiten Sie die Zeitungen auf dem Boden aus und kleben Sie diese mit dem Klebeband fest. So vermeiden Sie, dass die Kinder darauf ausrutschen können. In der Mitte platzieren Sie den Stuhl.



Materialliste:

- 1 alten Stuhl aus Holz, der angemalt werden darf
- Bunte Fingerfarben nach Wahl der Kinder in einzelnen Töpfchen
- Pro Farbe einen Pinsel
- Alte Zeitungen als Schutz für den Boden
- 1 Rolle Klebeband
- Schutzkleidung für die Kinder
- 1 Kamera

So wirds gemacht

Laden Sie immer 2 Kinder gemeinsam zum Anmalen des Stuhles ein. Besprechen Sie mit den Kindern, welchen Stuhlteil sie anmalen möchten. So ermöglichen Sie, dass möglichst viele Kinder in Kleingruppen Stuhlteile anmalen können.

Die Kinder wählen sich je 2 Farben aus, die sie benutzen möchten und dann verteilen sie diese auf der besprochenen Fläche mit den beiden Pinseln.











Wenn alles angemalt ist, lassen Sie den Stuhl für 1 bis 2 Tage trocknen. Anschließend stellen Sie ihn für die Eltern und Kinder im Flur aus.

Machen Sie Fotos, die den Verlauf dokumentieren, und arrangieren diese um den fertigen Stuhl herum. So können sich Eltern und Kinder noch einmal ein Bild vom Verlauf des Angebotes machen.

Autor: Katharina Schlummer, Bilder: © fotolia - Miunicaneurona

Fröhliche Osterzeit

Wochenplan KW13 2020 (23.03.- 27.03.)

	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
3+ Kinder	Oster-Wimmelbild  Die Kinder stellen ein Osterwimmelbild her, das zum Suchen und Zählen einlädt.	Zwei Kleine Hasen - Freunde  Die Kinder lernen ein neues Fingerspiel mit zwei Hasen kennen.	Asthasen  Die Kinder basteln niedliche Osterhasen auf Astgabeln.	Ostereiersuche mal anders  Die Kinder erleben eine etwas andere Ostereiersuche mit viel Spaß und Bewegung.	Überraschungs - Ei  Die Kinder backen kleine Kuchen in Eierschalen.
U3 Kinder	Oster-Song  Mit diesem Liedtext und seinen Bewegungen bringen Sie den Kleinkindern klassisch...	Marmorierte Ostereier  Mit Rasierschaum und Fingerfarbe kreieren die Kleinkinder Papp-Ostereier.	Ostereier im Klatsch - Print  Mit einer Fliegenklatsche hauen die Kinder bunte Muster auf Papp-Eier.	Hase & Wiese zum Reinbeißen  Blitzschnell zaubern Sie aus Blätterteig leckere Osterhasen mit ostergrasgrünem ...	Hoppeln wie die Oster - Hasen  Mit diesem Bewegungsspiel bringen Sie kleine Osterhasen in Schwung.

Aus dem Wochenplan für KW13, 2020 (Montag)

Oster-Wimmelbild

Alter: 3 - 6 Jahre

Bildungsbereich: Wahrnehmung

Gestalten Sie mit den Kindern zusammen ein Osterwimmelbild. Anschließend stellen Sie kleine Such- und Zählaufgaben. Damit fördern Sie die Wahrnehmung und die mathematischen Vorläuferfähigkeiten der Kinder.

Das wird gebraucht

- Sammeln Sie viele Werbeprospekte mit Osterartikeln.

Materialliste:

- Möglichst viele Werbeprospekte mit Osterartikeln
- 4 Scheren
- 4 Klebestifte
- 1 weißer Tonkarton, DIN A2



So wirds gemacht

Treffen Sie sich mit 4 Kindern im Kreativbereich und zeigen Sie ihnen die Prospekte. Laden Sie sie dazu ein, mit den Osterbildern in den Prospekten ein Wimmelbild zu gestalten.

Als Erstes schneiden die Kinder möglichst viele der Osterbilder aus, wie Hasen, Frühlingsblumen und Eier. Dann kleben sie die ausgeschnittenen Bilder kreuz und quer auf den weißen Karton. Schon ist das Osterwimmelbild fertig.

Stellen Sie den Kindern nun Such- und Zählaufgaben, wie z. B.:

Wie viele Hasen könnt ihr zählen?

Wie viele unterschiedlich gefärbte Eier findet ihr? Nennt die Farben.

Welche Blume ist die größte? Welche die kleinste?

Kennt ihr die Namen der abgebildeten Blumen?

Natürlich können sich die Kinder auch gegenseitig Aufgaben stellen. Im Anschluss hängen Sie das Wimmelbild im Gruppenraum auf Augenhöhe der Kinder auf. Auf diese Weise dient es als weiterer Gesprächs- und Rätselanlass für alle Kinder.

Autor: Eva Bernhardt, Bilder: © fotolia - Christos Georgiou

Aus dem Wochenplan für KW13, 2020 (Dienstag)

Zwei kleine Hasen - Freunde

Alter: 3 - 6 Jahre

Bildungsbereich: Alltagsintegrierte Sprachbildung

Kinder lieben es, mit ihren Händen kleine Geschichten nachzuspielen. Nutzen Sie dieses Interesse und bringen Sie den Kindern das folgende Fingerspiel über die zwei kleinen Hasen bei. Dabei trainieren die Kinder ihr Wortverständnis und ihre phonologische Bewusstheit.

Das wird gebraucht

- ✘ Malen Sie sich auf jede Hand ein Hasengesicht auf die Finger. Dazu legen Sie Ring- und Mittelfinger an die Daumenspitze und strecken den kleinen und den Zeigefinger aus. Das ist die Hasengrundposition. Malen Sie dann auf Mittel- und Zeigefinger je ein Auge und auf die Fingerkuppen eine Nase mit Schnurrhaaren.



Materialliste:

- 1 schwarzer Filzstift

So wirds gemacht

Treffen Sie sich mit den Kindern im Morgenkreis und eröffnen Sie ihn mit ihrem gewohnten Begrüßungsritual.

Formen Sie dann mit beiden Händen die Hasen und stellen Sie sie den Kindern vor. Erzählen Sie ihnen, dass es sich um zwei kleine Osterhasen handelt, die schon ganz aufgeregt sind, weil bald Ostern ist. Deswegen hoppeln sie ganz aufgeregt hin und her. Singen Sie den folgenden Text auf die Melodie von **10 kleine Zappelmänner** langsam und deutlich:

Text:	Bewegung:
<i>Zwei kleine Hasenkinder hoppeln hin und her, zwei kleinen Hasenkindern fällt das gar nicht schwer.</i>	Hüpfen Sie mit Ihren Händen hin und her.
<i>Zwei kleine Hasenkinder hüpfen auf und ab, zwei kleine Hasenkinder machen gar nicht schlapp.</i>	Hüpfen Sie mit Ihren Händen hoch und runter.
<i>Zwei kleine Hasenkinder springen rundherum, zwei kleine Hasenkinder sind ja gar nicht dumm.</i>	Hüpfen Sie mit Ihren Händen in einem großen Kreis herum.
<i>Zwei kleine Hasenkinder spielen gern versteck, zwei kleine Hasenkinder sind auf einmal weg.</i>	Verstecken Sie Ihre Hände hinter dem Rücken.
<i>Zwei kleine Hasenkinder sind jetzt wieder da, zwei kleine Hasenkinder rufen laut „Hurra!“</i>	Hüpfen Sie mit Ihren Händen wieder vor Ihren Bauch und werfen Sie sie bei „Hurra“ in die Höhe.

Fragen Sie die Kinder, ob sie auch zwei Hasenkinder dabei haben, mit denen Ihre Hasenkinder das Spiel einmal gemeinsam spielen können. Warten Sie, bis die Kinder ihre Hände zu Hasen geformt haben. Wenn die Kinder möchten, malen Sie ihnen auch noch ein Hasengesicht auf die Finger. Dadurch werden sie auch nach dem Morgenkreis dazu angeregt, mit ihren Händen zu spielen.

Wiederholen Sie das Fingerspiel gemeinsam. Sprechen Sie langsam und achten Sie darauf, dass die Kinder Ihren Bewegungen folgen können. Wenn die Kinder das Fingerspiel sicher mitspielen können, können sie es in verschiedenen Geschwindigkeiten spielen und so den Schwierigkeitsgrad erhöhen.

Autor: Eva Bernhardt, Bilder: © fotolia - Somemmeans

Aus dem Wochenplan für KW13, 2020 (Mittwoch)

Asthasen

Alter: 3 - 6 Jahre

Bildungsbereich: Kunst & Kreativität

Mit ein wenig Fantasie lassen sich aus Astgabeln und ein paar Stoffresten lustige Osterhasen basteln. Diese Häschen können die Kinder ihren Eltern als kleine Osterüberraschung schenken. Sie eignen sich sehr gut als Deko für den Garten oder für Blumentöpfe.

Das wird gebraucht

- Basteln Sie einen Asthasen als Anschauungsobjekt und legen Sie alles im Kreativbereich bereit.



Materialliste:

- 1 Stock mit Astgabel, verschiedene Größen möglich
- Bunte Stoffreste
- Wollreste
- Paketschnur
- Holzleim
- 1 Schere
- 2 Wackelaugen
- 1 Kittel

So wirds gemacht

Treffen Sie sich mit 4 Kindern im Kreativbereich und hoppeln Sie mit ihrem vorbereiteten Asthasen über den Tisch. Hoppeln Sie weiter an den Kindern vorbei und schnuppern Sie mit dem Hasen an den Kindern.

Fragen Sie die Kinder anschließend, ob sie sich auch einen Asthasen basteln möchten. Dazu zieht sich jedes Kind zunächst einen Kittel an.

Im ersten Schritt nehmen sich die Kinder eine Astgabel und kleben zwei Wackelaugen unterhalb der

Gabel auf den Ast.

Als Nächstes schneiden die Kinder **3 etwa 10 cm lange Stücke** von der Schnur ab und kneten sie mit einem **Doppelknoten** unterhalb der Augen um den Ast. Die Schnüre stellen die Schnurrbarthaare dar. Am Schluss schneiden die Kinder ein oder **mehrere Stücke Stoff** zurecht, bestreichen eine Seite mit etwas **Leim** und wickeln Sie unterhalb des Hasengesichts um den Ast. Außerdem können sie ihre Hasen mit Wollstücken umwickeln und diese festknuten.

Sobald der Leim getrocknet ist, können die Kinder mit ihren Asthasen spielen und sie als Ostergeschenk mit nach Hause nehmen.

Autor: Eva Bernhardt, Bilder: © Eva Bernhardt

Aus dem Wochenplan für KW13, 2020 (Donnerstag)

Ostereiersuche mal anders

Alter: 3 - 6 Jahre

Bildungsbereich: Motorik

Mit dieser Idee gestalten Sie die Ostereiersuche in diesem Jahr ein wenig anders. Die Kinder suchen ihre Nester anhand von ausgelegten Schnüren, die sie kreuz und quer durch den Garten führen. Das Krabbeln unter und Steigen über die Schnüre der anderen Kinder fördert ihre Körperkoordination und macht garantiert Spaß.

Das wird gebraucht

- Befestigen Sie an jedes Osternest eine Schnur und an jedes Schnurende einen Zettel mit dem passenden Namen des Kindes, dem das jeweilige Nest gehört. Verstecken Sie die Osternester in einem Gartenbereich und legen Sie die Schnüre kreuz und quer durch den Garten bis zu einer gemeinsamen Stelle.
Falls das Wetter nicht mitspielt, verstecken Sie die Nester im Gruppenraum.



Materialliste:

- Osternester der Kinder
- Pro Nest eine 20 m lange Schnur (um Kosten zu sparen, sind Wollreste sehr gut geeignet, die Sie ggf. aneinanderknuten)
- Zettel mit Namen der Kinder

So wirds gemacht

Treffen Sie sich mit den Kindern im vorbereiteten Gartenteil. Bevor die große Ostereiersuche starten kann, sucht jedes Kind das Schnurende mit seinem Namen daran. Auf ein Zeichen geht es los.

Die Kinder hangeln sich entlang der Schnüre bis zu ihrem Osternest. Dabei müssen sie darauf achten, dass sie nicht gegeneinander laufen und über die Schnüre der anderen Kinder fallen. Die Schnur wickeln sie dabei um ihre Hand und steigen vorsichtig über die anderen Schnüre bis zu ihrem Nest.

Aus dem Wochenplan für KW13, 2020 (Freitag)

Überraschungs - Ei

Alter: 3 - 6 Jahre

Bildungsbereich: Ernährung

Backen Sie mit den Kindern für das Osterfrühstück kleine Kuchen. Das Besondere dabei ist, dass die Kuchen in Eierschalen gebacken werden. Das sorgt bestimmt für eine gelungene Überraschung.

Das wird gebraucht

- Zerlassen Sie etwa einen Esslöffel der Butter im Topf und füllen Sie sie in das Glas. Stellen Sie alles in der Küche bereit.



Materialliste:

- 100 g weiche Butter
- 75 g Zucker
- 2 Päckchen Vanillezucker
- 2 TL Backpulver
- 60 g Mehl
- 500 g Salz
- 10 Eier – Die Eier werden so aufgeschlagen, dass die Schalen nur oben an der Spitze ein etwa daumendickes Loch aufweist
- 4 Schürzen
- 1 Rührschüssel
- 1 Handrührgerät
- 1 großes Haarsieb
- 1 Ofenform, z. B. Brownieform
- Frischhaltefolie
- 1 hohes Glas
- 1 dünner Backpinsel
- 1 kleiner Topf
- 1 Esslöffel
- 2 kleine Plastikbutterbrottüten
- 1 Schere

So wirds gemacht

Treffen Sie sich mit 4 Kindern in der Küche.

Laden Sie sie dazu ein, beim Kuchenbacken für das gemeinsame Osterfrühstück zu helfen. Dabei

handelt es sich um besondere Kuchen, denn sie werden direkt in leere Eierschalen gebacken. Bevor es losgeht, waschen sich alle die Hände und ziehen sich eine Schürze an.

Dann erstellen Sie gemeinsam den Rührteig. Teilen Sie die Aufgaben unter den Kindern auf:

Butter, Zucker und Vanillezucker zu einer cremigen Masse verrühren.

Nach und nach die **Eier** hinzugeben und verrühren. **Mehl und Backpulver** vermischen, auf den Teig sieben und unterrühren. Das **Salz** in die Form füllen.

Die **Eierschalen** vorsichtig mit der zerlassenen **Butter** auspinseln und **etwa zwei Drittel mit Teig** füllen. Dafür füllen Sie die Tüten mit jeweils der Hälfte des Teiges und schneiden in einer Spitze unten ein Loch hinein. Durch dieses Loch kann der Teig dann in die Eierschalen gespritzt werden.

Die Eier in das Salzbett stellen, damit sie bei Backen nicht umfallen und bei **180 Grad ca. 20 Minuten** backen.

Lassen Sie die Kuchen auskühlen und decken Sie sie dann mit Folie ab, bis Sie sie mit den Kindern beim Osterfrühstück essen. Das Salz muss nicht weggeschmissen werden, sondern kann z. B. zum Kochen von Nudeln genutzt werden.

Autor: Eva Bernhardt, Bilder: © Eva Bernhardt

Aus dem Wochenplan für KW13, 2020 (Montag)

Oster-Song

Alter: 3 - 3 Jahre

Bildungsbereich: Musisch-ästhetische Bildung

In diesem Lied erlangen die Kleinkinder Sachwissen über die in Deutschland üblichen traditionellen Bräuche zu Ostern. Darüber hinaus fördern Sie die Kinder grobmotorisch, wenn sie die verschiedenen Bewegungen dazu ausüben.

Das wird gebraucht

Stellen Sie die benötigten Materialien bereit.

Materialliste:

- 1 Plastikei pro Kind (erhalten Sie im Kreativbedarf)
- 1 kleines Körbchen pro Kind



So wirds gemacht

Versammeln Sie sich mit den Kleinkindern in einem Sitzkreis auf dem Boden. Legen Sie die Plastikeier in die Kreismitte auf den Boden. Jedes Kind wählt sich ein Körbchen aus und stellt es vor sich auf den Boden. Dann singen Sie nach der altbekannten Melodie von „Bruder Jakob“ den Text aus der linken Spalte und führen dazu die Bewegungen aus der rechten Spalte aus.

Liedtext:	Bewegungen zum Text:
<i>Osterhenne, Osterhenne.</i>	In die Hocke gehen. Arme neben dem Körper anwinkeln, und als Flügel leicht auf und ab bewegen.
<i>Legst du schon? Legst du schon?</i>	In der Hocke mit dem Popo wackeln.
<i>Viele, viele Eier, viele, viele Eier</i>	Jeder nimmt ein Ei aus der Kreismitte in die Hand.
<i>in dein Nest, in dein Nest?</i>	Jeder legt ein Ei in das Körbchen vor sich auf dem Boden.
<i>Osterhase, Osterhase.</i>	Beide Hände mit den Handinnenflächen nach vorn als Hasenohren an den Kopf halten und damit wackeln.
<i>Malst du schon? Malst du schon?</i>	Mit dem ausgestreckten Zeigefinger in die Luft malen.
<i>Malst du schon die Eier an? Malst du schon die Eier an?</i>	Ein Plastikei in die Hand nehmen und mit dem ausgestreckten Zeigefinger der anderen Hand darüber malen.
<i>Grün und blau. Rot und gelb</i>	Daumen, Zeigefinger, Mittelfinger und Ringfinger heben.
<i>Osterhase, Osterhase.</i>	Beide Hände mit den Handinnenflächen nach vorn als Hasenohren an den Kopf halten und damit wackeln.
<i>Wo hast du die Eier ...? Wo hast du die Eier ...?</i>	Alle legen das Ei aus ihrem Korb hinter ihren Rücken
<i>Ver-steckt? Ver-steckt?</i>	Alle blicken im Wechsel nach links und rechts.
<i>Frohe Ostern, frohe Ostern</i>	Alle winken freudig mit beiden Händen.
<i>ist nun bald, ist nun bald.</i>	Alle klatschen im Takt in die Hände.
<i>Wir freuen uns schon. Wir freuen uns schon.</i>	Alle recken die Arme jubelnd über den Kopf.
<i>Oster-zeit. Schöne Zeit.</i>	Alle klatschen in die Hände.

Die Jüngeren Kinder können natürlich zuschauen und so wie sie können und möchten mitmachen.

Autor: Katharina Schlummer, Bilder: © fotolia - Oksana Kuzmina

Aus dem Wochenplan für KW13, 2020 (Dienstag)

Marmorierte Ostereier

Alter: 3 - 3 Jahre

Bildungsbereich: Kunst & Kreativität

Mit dem Vermischen von Farbe und Rasierschaum fördern Sie in diesem Angebot die taktile Wahrnehmung der Kleinkinder. Wenn die Kinder die Pappe auf das Gemisch aus Schaum und Farbe setzen, wird auch die Feinmotorik gefördert. Ganz nebenbei entsteht ein dekoratives Osterei.

Das wird gebraucht

- Breiten Sie die Zeitungen als Schutz auf dem Tisch aus. Dann legen Sie die oben benannten Materialien darauf bereit.

Materialliste:

- 1 weißes Osterei aus Pappe, DIN A5
- 1 hautfreundlichen Rasierschaum (Sprechen Sie mit den Eltern ab, welches Produkt Sie nutzen können)
- 1 Fingerfarbe nach der Wahl des Kindes
- 1 abwaschbares Tablett, mindestens DIN A3
- Alte Zeitungen als Schutz für den Tisch
- 1 Lineal, 1 Teelöffel



So wirds gemacht

Das Kind sprüht sein Tablett vollständig mit dem Rasierschaum ein. Wenn dem Kind das Spiel mit dem Schaum gefällt, lassen Sie ihm einige Minuten Zeit, um dieses taktile Wahrnehmungserlebnis zu genießen.

Anschließend verteilt das Kind mit Ihrer Hilfe die Fingerfarbe auf dem Schaum. Dazu füllt es einen Teelöffel mit Farbe und lässt die Farbe vom Löffel auf den Schaum tropfen. Dann zieht es mit dem Löffel Linien durch Schaum und Farbe, um bunte Muster entstehen zu lassen. Ist das Kind mit seinem Gemisch zufrieden, nimmt es mit Ihrer Hilfe das Papp-Osterei und legt es vorsichtig auf den bunten Schaum. Gemeinsam drücken sie die Pappe leicht an, drücken Sie die Pappe aber auf keinen Fall bis auf den Boden des Tablett hinunter.

Anschließend nehmen Sie das Ei vom Schaum ab, indem Sie es mit beiden Händen hochheben. Dann lassen Sie es mit der farbigen Seite nach oben für **ca. 30 Minuten** antrocknen. Im letzten Schritt nehmen Sie und das Kind das Lineal in die Hand und ziehen damit die abstehenden Farb- und Schaumschichten vom Papier ab. So entstehen marmorierte Muster.

Nach dem Trocknen kann das Osterei zur Dekoration aufgehängt oder an die Eltern verschenkt werden.

Autor: Katharina Schlummer, Bilder: © Katharina Schlummer

Aus dem Wochenplan für KW13, 2020 (Mittwoch)

Ostereier im Klatsch - Print

Alter: 1 - 3 Jahre

Bildungsbereich: Kunst & Kreativität

Indem die Kleinkinder die Farbe mit der Fliegenklatsche zu bunten Mustern auf die Papiereier klatschen, entsprechen Sie auch dem Bewegungsbedürfnis der Kleinkinder und fördern neben der Kreativität auch die Grobmotorik.

Das wird gebraucht

- Breiten Sie die alten Zeitungen als Schutz auf dem Tisch aus. Dann legen Sie die von Ihnen ausgeschnittenen Ostereier im DIN-A5-Format auf den Tisch. Sie fragen die Kinder, welche Farbe sie nutzen möchten und füllen sie mit ihnen gemeinsam auf den Pappteller.

Materialliste:

- 1 Fliegenklatsche
- 1 Fingerfarbe nach Wahl des Kindes auf einem Pappteller
- Alte Zeitungen, um den Tisch abzudecken
- 1 Osterei aus Papier in der Wunschfarbe des Kindes, DIN A5



So wirds gemacht

Die Kinder arbeiten stehend. Sie tauchen die Fliegenklatsche in die Farbe auf dem Pappteller, dann klatschen sie die Fliegenklatsche auf das Ei aus Papier. Auf diese Weise drucken sie bunte Muster auf das Papier. Achten Sie darauf, dass die Fliegenklatsche nur mit einer dünnen Farbschicht bedeckt ist. So werden die Muster besonders deutlich.

Wenn alles getrocknet ist, können Sie die Eier auf einer schwarzen Pappe im DIN-A3-Format als Dekoration an einer Wand im Gruppenraum aufhängen.

Autor: Katharina Schlummer, Bilder: © fotolia - Pixarno

Aus dem Wochenplan für KW13, 2020 (Donnerstag)

Hase & Wiese zum Reinbeißen

Alter: 3 - 3 Jahre

Bildungsbereich: Ernährung

Zu Festen wie dem Osterfest gehören traditionell besondere Speisen dazu. Kleinkinder lieben Fingerfood, besonders wenn es im Mund schön knackig ist und sie es noch dazu in etwas dippen können. Bei der Zubereitung dieser Blätterteig-Hasen auf grüner Wiese greifen Sie diese Vorlieben auf und die Kinder lernen etwas über die Zubereitung von Lebensmitteln.

Das wird gebraucht

- Heizen Sie den Backofen auf **200 °C** vor.



Materialliste:

- Etwa 200 g TK-Blätterteig
- 1 Hasen-Ausstechform (Keksausstecher)
- 1 Nudelholz
- 1 Backblech
- 1 Backpapier
- 1 Backofen
- 1 Pinsel
- 1 Tasse mit Sojamilch
- 1 Avocado
- 1 Küchenmesser
- 2 Teelöffel
- 4 Esslöffel Sojamilch
- 1 Spritzer Zitrone
- 1 Stabmixer
- Etwas Salz zum Abschmecken
- 1 Teller pro Kind
- 1 Teelöffel

So wirds gemacht

Mit Ihrer Hilfe rollen die Kinder mit dem Nudelholz den angetauten Blätterteig auf dem Tisch aus. Dann kann jedes Kind einen Osterhasen ausstechen und ihn vorsichtig auf das Backblech legen. Als Nächstes pinseln die Kinder mit etwas Sojamilch darüber, damit die Hasen im Backofen goldbraun werden. Dann geben Sie alles für **ca. 10 Minuten in den Backofen**. Entnehmen Sie die Hasen, wenn sie goldbraun sind.

In der Zwischenzeit bereiten Sie mit den Kindern den grünen Dip zu. Dazu halbieren Sie die Avocado mit dem Küchenmesser. Zwei Kinder können nun mit dem Teelöffel je eine Hälfte der Avocado in die Schüssel kratzen. Sie geben **4 Esslöffel Sojamilch** dazu und pürieren mit dem Stabmixer alles zu einer feinen Creme. Dann schmecken Sie noch mit Salz ab und rühren einen Spritzer Zitrone ein. Fertig ist der grüne Dip.

Jetzt richten Sie alles österlich an. Dazu malen Sie mit dem Teelöffel und dem grünen Dip eine Osterhasenwiese auf den unteren Tellerrand und setzen darüber einen Blätterteighasen. Dann können alle Kinder gemeinsam den kleinen Osternack genießen.

Autor: Katharina Schlummer, Bilder: © Katharina Schlummer

Aus dem Wochenplan für KW13, 2020 (Freitag)

Hoppeln wie die Oster - Hasen

Alter: 3 - 3 Jahre

Bildungsbereich: Bewegung

Im Alter von 2 Jahren können die meisten Kleinkinder schon kurz mit beiden Beinen vom Boden abheben, anderen gelingt es noch nicht. Mit diesem Spiel fördern Sie diesen grobmotorischen Bewegungsablauf ganz spielerisch. Natürlich steht der Spaß an der Bewegung im Vordergrund.

Das wird gebraucht

- Umranden Sie einen Schuh in Größe 26 mit dem Bleistift und schneiden Sie die Form aus. Diese nutzen Sie als Schablone für weitere 19 Hasenpfoten. Sicherlich finden Sie Kinder, die Sie beim Ausschneiden mit der Schere unterstützen möchten. So fördern Sie die Kinder ganz nebenbei feinmotorisch und auch die Schneidarbeit bekommt eine Bedeutung.



Materialliste:

- 20 Hasenpfoten in Schuhgröße 26 aus Pappe
- 1 Schuh in Größe 26
- 1 Rolle durchsichtiges Klebeband
- 1 Bleistift
- 1 großen Bogen braune Pappe
- 1 Schere
- Helferschere für die Kinder
- 1 Plastikei pro Kind (erhalten Sie im Kreativbedarf)
- 1 Korb

So wirds gemacht











Im Bewegungsraum Ihrer Einrichtung kleben Sie immer 2 Hasenpfoten nebeneinander auf den Boden. Der Abstand zwischen den einzelnen Pfotenpaaren beträgt etwa 10 cm. Achten Sie darauf, dass die Pfoten nicht mehr verrutschen können. Dann laden Sie die Kinder dazu ein, die etwa 2 m lange Hoppelstrecke zu hoppeln bzw. zu hüpfen. Die Hasenpfoten auf dem Boden dienen hier lediglich der Motivation. Die Kinder müssen nicht von Pfotenpaar zu Pfotenpaar springen.

Motivieren Sie die Kinder zusätzlich, indem Sie sagen: „*Schon bald ist Ostern und der Osterhase hoppelt hier vorbei. Genau wie der Osterhase möchten wir jetzt alle zusammen über seine Pfotenabdrücke hoppeln. Wer am Ende der Hoppelstrecke angekommen ist, nimmt sich ein Plastikei aus dem Korb und versteckt es irgendwo im Raum. Wenn alle damit fertig sind, könnt ihr die Eier suchen gehen. Das Spiel beginnt von vorn, wenn ihr alle Eier gefunden habt.*“

Autor: Katharina Schlummer, Bilder: © fotolia - Moriz

Schmetterling, du hübsches Ding

Wochenplan KW14 2020 (30.03.- 03.04.)

	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
3+ Kinder	Schmetterlings - Kostüm  Im Kostüm tanzen die Kinder zum Kreisspiel „Schmetterling, du kleines Ding“	Symmetrische Schmetterlinge  Die Kinder entdecken das Phänomen der Achsensymmetrie anhand von halben Schmetterlingsabbildungen.	Raupenbuch  Die Kinder gestalten ihr eigenes Buch von der kleinen Raupe.	Flatternde Schmetterlinge  Die Kinder basteln Schmetterlinge, die an einem Stock durch die Luft flattern.	Schmetterlings - Spiel  Die Kinder spielen ein Spiel, bei dem sie dem kranken Schmetterling den Nektar bringen.
U3 Kinder	Schöner Schmetterling  Mit diesem Fingerspiel erklären Sie den jüngsten den Lebenszyklus des Schmetterl...	Kleine, weiche Raupe  Aus runden Wattepads kleben die Kleinkinder eine weiche und bunte Raupe.	Schmetterlings - Druck  Mit runden Schwämmen drucken die Kleinkinder bunte Schmetterlinge aufs Papier.	Schmetterlings - Zyklus  Im Kreis spielen die Kinder den Entwicklungszyklus von der Raupe zum Schmetterl...	Schmetterlingslied  Mit diesem Lied erzählen Sie vom Schmetterling und laden zum Mitsingen ein.

Aus dem Wochenplan für KW14, 2020 (Montag)

Schmetterlings - Kostüm

Alter: 3 - 6 Jahre

Bildungsbereich: Musisch-ästhetische Bildung

Das Kreisspiel „Schmetterling, du kleines Ding“ ist ein sehr beliebter Klassiker in Kita-Morgenkreisen. Peppen Sie dieses Spiel auf und lassen Sie die Kinder im Schmetterlingskostüm herumfliegen. Auf diese Weise unterstützen Sie die Spielfreude und die Vorstellungskraft der Kinder.

Das wird gebraucht

- Fertigen Sie die **zwei Schmetterlingskostüme** nach der folgenden Anleitung an:
Schneiden Sie zwei möglichst große Kreise aus den Stoffstücken aus. Falten Sie dann die beiden Kreise jeweils einmal in der Mitte, sodass Sie zwei Halbkreise erhalten. Malen Sie mit dem schwarzen Stift auf die Halbkreise je einen Schmetterlingsumriss. Dabei soll der Kopf des Schmetterlings der gefalteten Kante des Kreises zugewandt sein. Der Körper sollte mittig sein.
Drehen Sie die Halbkreise um und wiederholen Sie das Ganze. Nun haben Sie auf einem Stoffkreis jeweils zwei Schmetterlinge, die sich ansehen. Malen Sie die Flügel der Schmetterlinge bunt gemustert an. Schneiden Sie zwischen den beiden Köpfen mittig auf der Faltkante einen etwa 30 cm langen Schlitz. Durch diesen können die Kinder ihren Kopf stecken, um das Kostüm anzuziehen.
Falten Sie nun die Kostüme und legen Sie sie für den Morgenkreis bereit.



Materialliste:

- 2 Stücke weißen Stoff, jeweils ca. 80 x 80 cm
- 1 Stoffschere
- 1 schwarzer Stoffmalstift
- Dicke Stoffmalstifte, verschiedene Farben

So wirds gemacht

Treffen Sie sich mit den Kindern zum Morgenkreis und eröffnen Sie ihn mit Ihrem gewohnten Begrüßungsritual. Holen Sie die Kostüme hervor und falten Sie sie langsam auseinander. Erzählen Sie den Kindern, dass Sie diese Kostüme für das Spiel „Schmetterling, du kleines Ding“ gestaltet haben. Legen Sie fest, wer der erste Schmetterling ist. Ziehen Sie diesem Kind eines der Kostüme über den Kopf, sodass ein Schmetterling vorn und einer hinten zu sehen ist, wenn das Kind seine Arme ausbreitet.

Singen Sie dann:

Text:	Bewegung:
„Schmetterling, du kleines Ding. Such dir eine Tänzerin!“	Dabei fliegt der Schmetterling im Kreis herum und geht dann zu einem Kind seiner Wahl. Ziehen Sie diesem Kind das zweite Kostüm über und singen Sie weiter:
„Juchheirassa, juchheirassa. Oh, wie lustig tanzt man da. Lustig, lustig, wie der Wind, wie ein kleines Blumenkind. Lustig, lustig wie der Wind, wie ein Blumenkind.“	Dabei tanzen die beiden Schmetterlinge an den Händen im Kreis herum. Am Ende zieht der erste Schmetterling sein Kostüm wieder aus und gibt es Ihnen zurück. Nun beginnt das Spiel von Neuem und der zweite Schmetterling sucht sich einen neuen Tanzpartner usw.

Autor: Eva Bernhardt, Bilder: © Eva Bernhardt

Aus dem Wochenplan für KW14, 2020 (Dienstag)

Symmetrische Schmetterlinge

Alter: 5 - 6 Jahre

Bildungsbereich: Mathematische Bildung

Schmetterlinge bestechen durch ihre schönen bunten Muster und ihre Symmetrie. Indem die Kinder mit halben Schmetterlingsfiguren vor dem Spiegel experimentieren, entdecken sie das Phänomen der Achsensymmetrie. Dadurch erweitern die Kinder ihr physikalisches Grundwissen.

Das wird gebraucht

- Drucken Sie die Schmetterlingsvorlage in der benötigten Anzahl aus und legen Sie alles im Kreativbereich bereit.



Materialliste:

- 1 Abbildung eines halben Schmetterlings (s. Zusatzmaterial)
- 1 Schere
- Viele Buntstifte
- 1 Spiegelfliese
- Evtl. 1 Klebestift
- Evtl. 1 weißes Malpapier

So wirds gemacht

Treffen Sie sich mit **4 Kindern** im Kreativbereich. Zeigen Sie ihnen die Abbildungen der halben Schmetterlinge und erzählen Sie ihnen, dass die Schmetterlinge ihre andere Seite im Spiegel verloren haben. Bitten Sie die Kinder, den Schmetterlingen dabei zu helfen, die zweite Seite wiederzufinden. Geben Sie jedem Kind eine Schmetterlingsabbildung, die es ausschneidet und ausmalt. Legen Sie dann den Spiegel in die Mitte und lassen Sie die Kinder abwechselnd zuerst frei experimentieren. Regen Sie sie an, mit den halben Schmetterlingen auf dem Spiegel entlangzufahren. Wenn die Kinder den

Schmetterlingskörper senkrecht auf die Spiegeloberfläche stellen, wird er durch sein Spiegelbild zu einem kompletten Schmetterling ergänzt. Machen Sie die Kinder ggf. darauf aufmerksam.

Fragen Sie sie, was sie beobachten können. Lassen Sie die Kinder ihre Beobachtungen in Worte fassen. Wiederholen und ergänzen Sie das Erzählte mit eigenen Worten. Erklären Sie den Kindern, dass Schmetterlinge achsensymmetrisch sind. Das bedeutet, dass die beiden Seiten entlang ihrer Körpermitte spiegelverkehrt zueinander sind. Deswegen können die halben Schmetterlinge durch den Spiegel wieder zu einem kompletten Schmetterling werden. Nach Abschluss der Experimentierphase können die Kinder ihren Schmetterling noch auf ein Papier kleben und die zweite Seite dazu malen.

Autor: Eva Bernhardt, Bilder: © Eva Bernhardt

Aus dem Wochenplan für KW14, 2020 (Mittwoch)

Raupenbuch

Alter: 4 - 6 Jahre

Bildungsbereich: Sprache & Kommunikation

Mit dem Bilderbuchklassiker „Die kleine Raupe Nimmersatt“ erfahren die Kinder, wie aus einer Raupe ein Schmetterling wird. Bei diesem Angebot gestalten die Kinder ihr eigenes kleines Buch über diese Geschichte. Dadurch unterstützen Sie das Interesse der Kinder an der Buchkultur.

Das wird gebraucht

- Für einen Buchrohling benötigen Sie je eine Vorlage. Drucken Sie die Vorlage auf möglichst festem weißem Papier aus. Schneiden Sie dann die Vorlage an den entsprechend markierten Linien auseinander. Dadurch erhalten Sie drei Streifen. Schneiden Sie beim untersten Streifen das durchgestrichene Feld ab. Falten Sie die Streifen entlang der Markierungen abwechselnd nach vorn und nach hinten, sodass drei kleine Ziehharmonikas entstehen. Kleben Sie am Schluss diese zu einer langen Ziehharmonika aneinander. Streichen Sie dafür den ein Zentimeter breiten Abschnitt mit Kleber ein und kleben Sie die Streifen an diesen Stücken aneinander.
- Je nach Anzahl der Kinder fertigen Sie noch weitere Buchrohlinge an. Legen Sie alles im Kreativbereich bereit.



Materialliste:

- Vorlage „Buchrohling“ (s. Zusatzmaterial)
- 1 Schere
- 1 Klebestift
- Viele Buntstifte
- 1 Bilderbuch „Die kleine Raupe Nimmersatt“

So wirds gemacht

Treffen Sie sich mit **2 Kindern** im Kreativbereich. Betrachten Sie mit den Kindern das Bilderbuch von der kleinen Raupe Nimmersatt. Laden Sie sie anschließend dazu ein, ihr eigenes kleines Buch von der kleinen Raupe zu gestalten.

Im ersten Schritt erhält jedes Kind ein leeres Ziehharmonikabuch, das es quer vor sich legt. Der Falz zwischen dem ersten und dem zweiten Feld von links sollte nach oben zeigen. Dadurch wird das erste linke Feld, das später das Deckblatt des Buches darstellt, am Ende auch in die richtige Richtung gefaltet.

Dann malen die Kinder ihre Bücher entsprechend der Buchvorlage von links nach rechts in der folgenden Reihenfolge an:

Feld 1: Kopf der kleinen Raupe

Feld 2: 1 Apfel

Feld 3: 2 Birnen

Feld 4: 3 Pflaumen

Feld 5: 4 Erdbeeren

Feld 6: 5 Orangen

Feld 7: verschiedene Süßigkeiten, z. B. Eis, Kuchen, Lutscher

Feld 8: 1 Blatt

Feld 9: Kokon

Feld 10 und 11: Schmetterling, wobei jeweils eine Seite des Schmetterlings in ein Feld gemalt wird und der Körper an den Falz zwischen den beiden Feldern.

Nun falten die Kinder ihr Ziehharmonikabuch zusammen.

Im letzten Schritt schneiden Sie das zusammengefaltete Buch an den Ecken rund. Dadurch sieht das komplette Buch im leicht ausgefalteten Zustand aus wie eine Raupe. Achten Sie jedoch darauf, dass Sie nicht zu viel der gefalteten Seiten abschneiden, damit die einzelnen Felder nicht auseinanderfallen.

Nun können die Kinder ihr Buch angucken, indem sie die Ziehharmonika nach und nach auseinanderfalten.

Autor: Eva Bernhardt, Bilder: © Eva Bernhardt

Aus dem Wochenplan für KW14, 2020 (Donnerstag)

Flatternde Schmetterlinge

Alter: 3 - 6 Jahre

Bildungsbereich: Motorik

Wenn Schmetterlinge durch die Luft fliegen, ziehen sie alle Blicke auf sich. Mit einem Stock lassen die Kinder selbst Schmetterlinge durch die Luft flattern. Dadurch unterstützen Sie die Bewegungsfreude der Kinder an der frischen Frühlingsluft.

Das wird gebraucht

- Basteln Sie nach der folgenden Anleitung einen Schmetterling am Stock bereits vorab. Drucken Sie zusätzlich die Vorlage im Zusatzmaterial in Bunt aus. Legen Sie alle Materialien im Kreativbereich bereit.



Materialliste:

- 5 weiße Kaffeefilter
- 4 Scheren
- Viele Buntstifte
- 5 Stöcke, ca. 40 cm lang
- Wolle
- Klebeband
- 1 Locher

So wirds gemacht

Treffen Sie sich mit 4 Kindern im Kreativbereich. Zeigen Sie ihnen Ihren vorbereiteten Schmetterling. Lassen Sie ihn durch die Luft flattern, indem Sie den Stock hin und her, auf und ab bewegen. Laden Sie sie dazu ein, ihre eigenen Schmetterlinge zu basteln.

Als Erstes nehmen sich die Kinder einen Kaffeefilter. Diesen schneiden sie an den beiden Seiten auf. Die Unterseite bleibt zusammen. Wenn die Kinder der Filter aufklappen, können sie die Schmetterlingsform erahnen. Zusätzlich können die Kinder die Ecken der Flügel rund abschneiden und so noch mehr eine Schmetterlingsform herausarbeiten.

Nun malen die Kinder den Schmetterling von beiden Seiten an. Zeigen Sie ihnen dafür die Abbildungen der verschiedenen Schmetterlinge und nennen Sie die einzelnen Falter beim Namen. Wenn die Kinder möchten, können sie sich an den Mustern der Falter orientieren.

Als Nächstes wird der Schmetterling am Stock befestigt. Bevor Sie mit dem Locher ein Loch in den Mittelteil des Schmetterlings stanzen, kleben die Kinder ein kleines Stück Klebeband auf die Stelle. Dadurch wird vermieden, dass das Loch später einreißt.

Nun fädeln die Kinder ein etwa 30 cm langes Stück Wolle durch das Loch am Schmetterling und knoten es fest. Das andere Ende knoten sie an ein Stockende und wickeln etwas Klebeband um diese Stelle. Dadurch wird vermieden, dass die Wolle vom Stock rutscht.

Der Schmetterling ist nun fertig für seinen Flug. Gehen Sie mit den Kindern nach draußen. Hier können sie ihre Falter fliegen lassen, indem sie den Stock in die Luft halten und umherlaufen.

Autor: Eva Bernhardt, Bilder: © Eva Bernhardt

Aus dem Wochenplan für KW14, 2020 (Freitag)

Schmetterlings - Spiel

Alter: 3 - 6 Jahre

Bildungsbereich: Motorik

Schmetterlinge brauchen für ihren Flug schnelle Energie, die sie vom Nektar der Blumen erhalten. Dies lernen die Kinder, wenn sie bei diesem Spiel dem kranken Schmetterling den Nektar bringen müssen. Dabei trainieren sie den Pinzettengriff und ihre Farbwahrnehmung.

Das wird gebraucht

- Drucken Sie den Spielplan aus. Legen Sie alles im Kreativbereich bereit.



Materialliste:

- 1 Vordruck Spielplan (s. Zusatzmaterial)
- 1 Farbwürfel
- Buntstifte in den Farben des Würfels
- 1 Laminiergerät und Folie, alternativ glatte Klarsichthülle
- 1 Pipette
- Etwas Wasser in einer kleinen Schale, z. B. Eierbecher

So wirds gemacht

Treffen Sie sich mit **2 Kindern** und zeigen Sie ihnen den Spielplan. Erzählen Sie ihnen, dass der kleine Schmetterling in der Mitte krank ist. Er braucht dringend den Nektar der Blumen, um wieder munter durch die Luft zu fliegen. Im Nektar ist sehr viel Zucker, der dem Schmetterling Energie bringt. Bitten Sie die Kinder, ihm dabei zu helfen.

Bevor das Spiel losgeht, fertigen Sie das Spiel gemeinsam an.

Zuerst malen die Kinder die 30 Blumen auf dem Spielplan an. Es werden immer fünf Blumen mit einer Farbe angemalt, die sich auf dem Würfel befindet. Ob die Blumen einer Farbe alle nebeneinanderstehen oder auf dem Plan verteilt sind, ist den Kindern überlassen. Als Nächstes laminieren Sie den Plan ein. Sie können ihn alternativ in eine Klarsichtfolie stecken. Damit sind die Vorbereitungen des Spiels fertig.

Vor Spielbeginn verteilen Sie mit der Pipette auf jede Blume einen Tropfen Wasser aus der kleinen Schale. Diese stellen den Nektar der Blüten dar. Erklären Sie dabei, wie Sie das Wasser mit der Pipette aufnehmen und wieder abgeben. Auf diese Weise verstehen die Kinder, wie sie die Pipette nutzen müssen. Wenn Sie fertig sind, stellen Sie die Schale auf den Schmetterling. Nun beginnt das erste Kind und würfelt. Dann sucht es eine Blume in der Farbe des Würfels. Es nimmt die Pipette und saugt den Wassertropfen von der Blüte auf. Diesen tropft es dann in die Schale beim Schmetterling. Nun ist das andere Kind an der Reihe. Wenn es keine Tropfen mehr auf den Blumen in der Farbe des Würfels gibt, sucht sich das Kind einfach eine andere Farbe aus. Das Spiel ist zu Ende, wenn alle Nektartropfen eingesammelt sind.

Autor: Eva Bernhardt, Bilder: © Eva Bernhardt

Aus dem Wochenplan für KW14, 2020 (Montag)

Schöner Schmetterling

Alter: 2 - 3 Jahre

Bildungsbereich: Sprache & Kommunikation

Veranschaulicht durch Ihre Bewegungen zum Text, können Sie schon den Jüngsten etwas über das Leben des Schmetterlings vermitteln. Damit fördern Sie das Sachwissen der Kleinkinder im Bildungsbereich Natur und Umwelt. Ganz nebenbei fördern Sie auch den Wortschatz der Kinder.

Das wird gebraucht

Stellen Sie die benötigten Materialien bereit.

Materialliste:

- Für dieses Angebot brauchen Sie keine weiteren Materialien.



So wirds gemacht

Versammeln Sie sich mit den Kleinkindern in einem Sitzkreis auf dem Boden. Dann sprechen Sie den Text aus der linken Spalte und führen dazu die Bewegungen aus der rechten Spalte aus.

Text zum Fingerspiel:	Bewegungen zum Fingerspiel:
<i>Ein Schmetterling ist wunderschön.</i>	Machen Sie eine einladende Handbewegung und halten Sie dann Ihren Daumen ausgestreckt nach oben.
<i>Dank seiner bunten Flügel können wir ihn fliegen sehen.</i>	Breiten Sie Ihre Arme neben dem Körper aus und bewegen Sie sie hoch und runter.
<i>Er landet auf einem grünen Blatt</i>	Breiten Sie eine Hand mit der Handinnenfläche nach oben aus und tippen Sie mit dem Zeigefinger der anderen Hand kurz darauf.
<i>und legt dort ein kleines, weißes Ei ab.</i>	Legen Sie Daumen und Zeigefinger dicht aneinander und strecken Sie dabei Ihren Arm so weit wie möglich den Kindern entgegen.
<i>Eine Raupe schlüpft aus dem Schmetterlings-Ei,</i>	Strecken Sie den Zeigefinger im Wechsel nach vorn aus und knicken Sie ihn wieder ein. Die übrigen Finger bleiben eingeklappt.
<i>frisst Blatt für Blatt und schlüpft dann satt in einen Kokon hinein.</i>	Stellen Sie ein auf- und zuklappendes Maul dar, indem Sie vier Finger einer Hand im Wechsel auf den Daumen klappen und wieder öffnen.
<i>Dort schläft sie eine Weile.</i>	Legen Sie beiden Handinnenflächen gegeneinander und unter Ihr Kinn.

Text zum Fingerspiel:	Bewegungen zum Fingerspiel:
<i>Vorerst ganz ohne Eile.</i>	Halten Sie sich eine Hand gähnend vor den Mund.
<i>Schließlich ausgeruht möchte sie aus dem Kokon hinaus</i>	Strecken Sie Ihre Arme nach oben aus.
<i>und knabbert dazu mit dem Mund die Puppenhülle auf.</i>	Stellen Sie ein auf- und zuklappendes Maul dar, indem Sie vier Finger einer Hand im Wechsel auf den Daumen klappen und wieder öffnen.
<i>Zuerst steckt sie den Kopf hinaus und dann breitet sie ihre Flügel aus.</i>	Ballen Sie eine Hand zu einer Faust und stecken dort den Zeigefinger der anderen Hand hindurch. Dann öffnen Sie die Faust und legen anschließend Ihre Hände an den Daumen gegeneinander. Dazu bewegen Sie die restlichen Finger als Flügel auf und ab.
<i>Aber halt! Die Raupe ist nun keine Raupe mehr.</i>	Strecken Sie eine Handinnenfläche den Kindern entgegen.
<i>Sie ist nun ein hübscher Schmetterling und das freut sie sehr.</i>	Breiten Sie Ihre Arme als Flügel neben dem Körper aus und bewegen sie hin und her.

Im Anschluss an das Fingerspiel können die Kinder ihre Arme neben dem Körper ausbreiten und als Schmetterlinge durch den Raum fliegen.

Autor: Katharina Schlummer, Bilder: © fotolia - mervin07

Aus dem Wochenplan für KW14, 2020 (Dienstag)

Kleine, weiche Raupe

Alter: 2 - 3 Jahre

Bildungsbereich: Kunst & Kreativität

Raupen sind kleine weiche Tiere. Diese Eigenschaft greifen Sie mit dieser Bastelarbeit auf, wenn die Kleinkinder weiche Wattepad als Raupenkörper zusammenkleben. Mit diesem Angebot fördern Sie die Fantasie der Kleinkinder sowie die Feinmotorik beim Aufkleben und Malen.

Das wird gebraucht

- Breiten Sie die alten Zeitungen als Schutz auf dem Tisch aus. Stellen Sie die übrigen Materialien für die Kinder auf dem Tisch bereit.



Materialliste:

- 1 grüne Pappe, DIN A4
- 5 runde Watte pads
- 2 Wasserfarben in der Wunschfarbe der Kinder
- 1 Wassertöpfchen
- 1 Pinsel
- Alte Zeitungen, um den Tisch abzudecken
- 1 Töpfchen Kleister
- 1 schwarzer Wachsmaler

So wirds gemacht

Treffen Sie sich mit **2 Kindern** am Maltisch.

Als Erstes malen die Kleinkinder mit den Wasserfarben und den Pinseln die Watte pads in den Farben ihrer Wahl an. Um die Farbe auftragen zu können, müssen die Kleinkinder mit dem Pinsel auf die Watte tupfen. Anschließend verteilen sie den Kleister auf der Rückseite der Watte pads und kleben diese eng aneinandergereiht als Raupe auf die Pappe. Mit dem Wachsmaler können die Kinder am vordersten Watte pad, dem Kopf, noch 2 Fühler aufmalen.

Autor: Katharina Schlummer, Bilder: © Katharina Schlummer

Aus dem Wochenplan für KW14, 2020 (Mittwoch)

Schmetterlings - Druck

Alter: 2 - 3 Jahre

Bildungsbereich: Kunst & Kreativität

Die Kinder gestalten mit einer einfachen Drucktechnik einen Schmetterling auf Papier. Damit fördern Sie die Kreativität. Beim Aufpinseln der Farbe auf den Schwämmen sowie beim Drucken mit den Schwämmen fördern Sie die Feinmotorik.

Das wird gebraucht

- Breiten Sie die Zeitungen als Schutz auf dem Tisch aus und legen Sie die übrigen Materialien darauf bereit.



Materialliste:

- 1 runden Schwamm
- 2 Fingerfarben in den Wunschfarben der Kinder
- 1 Pinsel zum Auftragen der Farbe auf den Schwämmen
- 1 weißes DIN-A4-Papier
- 1 Töpfchen Kleister
- 2 Pfeifenputzer in den Wunschfarben der Kinder
- 1 Schere
- Alte Zeitungen, um den Tisch abzudecken

So wirds gemacht

Gemeinsam mit den Kindern falten Sie das Papier in der Mitte und klappen es danach wieder auseinander. Auf der Faltlinie verteilen die Kleinkinder den Kleister und kleben die beiden Pfeifenputzer als Schmetterlingskörper auf.

Anschließend tragen die Kinder die Fingerfarben mit dem Pinsel auf den runden Schwamm auf und drucken ihn einmal links und rechts neben die Pfeifenputzer auf das Papier. Die beiden Abdrücke sind dann die Flügel des Schmetterlings.

Nach dem Trocknen können die Kleinkinder den Schmetterling mit Ihrer Hilfe ausschneiden. Durch den Knick in der Mitte des Papiers/Schmetterlings können sie ihn „zum Leben erwecken“, indem sie das Blatt leicht ein- und wieder ausknicken.

Autor: Katharina Schlummer, Bilder: © Katharina Schlummer

Aus dem Wochenplan für KW14, 2020 (Donnerstag)

Schmetterlings - Zyklus

Alter: 3 - 3 Jahre

Bildungsbereich: Darstellen & Gestalten

Im Morgenkreis verwandeln die Kinder sich passend zum Spieltext in Raupen und Schmetterlinge. Damit erweitern Sie das Sachwissen der Kinder im Bereich Natur und Umwelt und fördern auch ihre Vorstellungskraft.

Das wird gebraucht

Stellen Sie die benötigten Materialien bereit.

Materialliste:

- 2 bunte Tücher für den Schmetterling
- 1 grünes Chiffontuch für die Raupe
- 1 weißes Tuch für das Schmetterlings-Ei
- 1 braunes Tuch für den Kokon



So wirds gemacht

Versammeln Sie sich mit den Kindern in einem Sitzkreis auf dem Boden. Dann wählen Sie **4 Kinder** aus, die die Rolle des Eis, der Raupe, des Kokons und des Schmetterlings übernehmen möchten. So verkleiden Sie die Kinder:

Ei: Das Kind hockt sich in der Kreismitte auf den Boden und Sie legen das weiße Tuch darüber.

Raupe: Das Kind legt sich auf den Bauch in den Kreis und Sie legen das grüne Tuch über seinen Rücken.

Kokon: Das Kind kauert sich auf den Boden und Sie decken es mit dem braunen Tuch zu.

Schmetterling: Sie kneten die bunten Tücher an den Handgelenken des Kindes fest. Das Kind setzt sich damit zu den anderen Kindern in die Kreismitte auf den Boden.

Dann sprechen Sie den folgenden Text und die „spielenden Kinder“ setzen die Bewegungen aus der rechten Spalte dazu um. Die Kinder, die im Kreis sitzen, können Sie mit ein bisschen Wiederholung dabei unterstützen

Spieltext:	Bewegung zum Text:
<i>Ein kleines weißes Ei liegt auf einem Blatt.</i>	Sie stehen auf und streicheln über das weiße Tuch.
<i>Dann macht es plötzlich knack.</i>	Das Kind unter dem weißen Tuch steht auf und setzt sich in den Kreis.
<i>Eine Raupe schlüpft heraus</i>	Das Kind mit dem grünen Tuch krabbelt.
<i>und frisst ein grünes Laubblatt auf.</i>	Das Kind mit dem grünen Tuch macht Kaubewegungen.
<i>Einen Kokon spannt sich die Raupe nun.</i>	Das Raupen-Kind setzt sich in den Kreis und Sie tippen auf das Kind unter dem braunen Tuch.
<i>Dort kann sie sich, satt und müde, ausruhen.</i>	Das Kokon-Kind kuschelt sich auf den Boden.
<i>Und nach 2 Wochen ...?</i>	Schauen Sie fragend in die Runde, um Spannung aufzubauen.
<i>Kommt ein Schmetterling aus dem Kokon gekrochen.</i>	Das Kokon-Kind setzt sich in den Kreis und das Schmetterlingskind breitet seine Flügel aus und fliegt in der Kreismitte umher.

Aus dem Wochenplan für KW14, 2020 (Freitag)

Schmetterlingslied

Alter: 2 - 3 Jahre

Bildungsbereich: Musisch-ästhetische Bildung

Kleinkinder können sich textliche Wiederholungen in Kombination mit einer Melodie leicht merken. Mit diesem Lied erweitern Sie das Sachwissen der Kleinkinder über den Schmetterling und fördern ihren Wortschatz.

Das wird gebraucht

Stellen Sie die benötigten Materialien bereit.

Materialliste:

- Für dieses Angebot brauchen Sie keine weiteren Materialien.



So wirds gemacht

Versammeln Sie sich mit den Kindern in einem Sitzkreis auf dem Boden. Dann singen Sie den folgenden Text nach der altbekannten Melodie von „Bruder Jakob“. Mit ein bisschen Übung können die Kleinkinder schon mitsingen.

Kleiner Schmetterling











*Kleiner Schmetterling, kleiner Schmetterling,
fliegst vorbei, fliegst vorbei
Hast so bunte Flügel, hast so bunte Flügel,
wunderschön, anzusehen.*

*Kleiner Schmetterling, kleiner Schmetterling,
sitzt auf einer Blume, sitzt auf einer Blume,
ruhst dich aus, ruhst dich aus.
Flieg nicht davon, flieg nicht davon.*

Autor: Katharina Schlummer, Bilder: © fotolia - dmf87

Roarr! Die Dinos kommen

Wochenplan KW15 2020 (06.04.- 10.04.)

	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
3+ Kinder	Dino - Marionetten  Die Kinder basteln Dino-Marionetten zum Spielen.	Vulkan-Muffins  Die Kinder backen kleine Vulkane, aus denen leckere Kirsch-Lava austritt.	Dino-Eier  Die Kinder schlüpfen in die Rolle von Archäologen und graben Dino-Eier aus.	Dino-Fütterung  Die Kinder füttern den hungrigen Tyrannosaurus Rex mit Fleischstücken in Form von Tennisbällen.	Dino-Kostüm  Mit einfachen Mitteln stellen die Kinder ein Stegosaurierkostüm her.
U3 Kinder	Bewegungsspiel „Dinosaurier“  Mit diesem Bewegungsspiel vermitteln Sie den Jüngsten eine Vorstellung vom Leben...	Dino Fühl- und Fund - Grube  Sie fördern die taktile Wahrnehmung der Kinder, wenn diese Dino-Knochen aus Ton ...	Wäscheklammer - Dino  In dieser Spielaktion stecken die Kleinkinder einem Papp-Stegosaurus mit Wäscheklammer...	Schlüpfendes Dino - Baby  In diesem Experiment brüten die Kleinkinder Dinosaurierbabys in Eiern aus Eis au...	Kuschel-Dino  Sie gestalten mit wenigen Handgriffen einen Kuschel-Dino aus einem Fingerhandsch...

Aus dem Wochenplan für KW15, 2020 (Montag)

Dino - Marionetten

Alter: 4 - 6 Jahre

Bildungsbereich: Kunst & Kreativität

Aus Papprollen, Korken, Wolle und einem Stock stellen die Kinder eine Dino-Marionette her. Beim Kleben, Malen und Knoten trainieren sie ihre feinmotorischen Fähigkeiten. Wenn die Kinder im Anschluss mit den Marionetten spielen, erweitern sie ihre sprachlichen Fähigkeiten.

Das wird gebraucht

- Bohren Sie mit dem Bohrer jeweils an eine Seite der Korken ein Loch. Basteln Sie einen Dino anhand der folgenden Anleitung. Legen Sie alle Materialien im Kreativbereich bereit. Das Messer legen Sie an eine den Kindern unzugängliche Stelle.



Materialliste:

- 2 Kittel
- 3 lange Papprolle
- 3 kurze Papprolle
- 12 Korke
- Graue Fingerfarbe
- 2 breite Pinsel
- Graue Pappreste
- 2 Scheren
- Wolle
- 1 spitzes Messer
- 6 Wackelaugen
- Bastelkleber
- 3 Stöcke, ca. 30 cm lang
- 1 Bohrer mit dünnem Bohraufsatz für Holz, max. 5 mm Durchmesser
- 1 Abbildung eines Brachiosaurus

So wirds gemacht

Treffen Sie sich mit 4 Kindern im Kreativbereich. Zeigen Sie ihnen Ihren vorgefertigten Dino und begrüßen Sie die Kinder mit ihm. Der Dino stellt sich vor und erklärt, dass er ein Brachiosaurus ist. Dies kann man gut an seinem langen Hals und dem langen Schwanz erkennen. Der Dino zeigt den Kindern dabei die Abbildung des Brachiosaurus. Lassen Sie den Dino erzählen, dass er auf der Suche nach ein paar Dino-Freunden ist, um mit ihnen zu spielen. Fragen Sie die Kinder, ob sie dem kleinen Dino eine Freude machen und selbst Dino-Marionetten basteln möchten.

Bevor es losgeht, ziehen sich alle einen Kittel an. Im ersten Schritt nehmen sich die Kinder eine lange und eine kurze Papprolle sowie 4 Korke und malen sie mit der Farbe an. Die Rollen und die Korke

werden zum Trocknen an die Seite gelegt. Passen Sie auf, dass die Löcher in den Korken nicht mit Farbe verstopft sind. Während die Farbe trocknet, schneiden die Kinder aus einem Stück Pappe einen langen Schwanz aus. Jetzt schneiden sich die Kinder zwei etwa 30 cm lange Stücke von der Wolle ab. Stechen Sie mit dem spitzen Messer je zwei Löcher auf dieselbe Seite in die beiden Enden der langen Rolle. Die beiden Löcher an einem Ende sollten etwa 3 cm auseinanderliegen. Nun fädeln die Kinder je ein Wollstück durch 2 der Löcher, sodass die Enden heraushängen. Für die Füße fädeln die Kinder je einen Korken an ein Wollende auf und kneten ihn fest.

Als Nächstes schneiden sich die Kinder ein weiteres etwa 20 cm langes Stück Wolle für den Hals ab. Mit diesem wird die kurze Rolle, die den Kopf darstellt, mit der langen Rolle verbunden. Dafür stechen Sie je ein kleines Loch an je ein Ende der beiden Rollen. Dann fädeln die Kinder die Wollenden durch die Löcher und kneten sie fest. Dann kleben die Kinder den Schwanz an das andere Ende der langen Rolle und 2 Wackelaugen auf den Dino-Kopf. Damit aus dem Dino eine Marionette wird, muss er noch an einem Stock gehängt werden. Dafür schneiden die Kinder 2 etwa 30 cm lange Wollstücke ab. Stechen Sie nun jeweils an die Oberseite des Kopfes und am Ende des Körpers ein Loch. Durch dieses fädeln die Kinder je ein Wollstück und kneten es fest. Die anderen beiden Enden werden an die beiden Enden eines Stockes geknotet. Dabei müssen die Kinder darauf achten, dass der Dino in der Waagerechten hängt. Das Wollstück am Kopf muss entsprechende kürzer festgeknotet werden. Helfen Sie ihnen dabei.

Nun ist der Dino fertig und die Kinder können mit ihnen spielen.

Autor: Eva Bernhardt, Bilder: © Eva Bernhardt

Aus dem Wochenplan für KW15, 2020 (Dienstag)

Vulkan-Muffins

Alter: 3 - 6 Jahre

Bildungsbereich: Ernährung

Die Dinos lebten in einer Zeit, in der es noch viele Lava spuckende Vulkane auf der Erde gab. Beim Backen der Vulkan-Muffins üben sich die Kinder darin, Handlungsaufforderungen umzusetzen. Das ist eine wichtige Kompetenz für eine erfolgreiche Schullaufbahn.

Das wird gebraucht

- Legen Sie alles in der Küche bereit.

Materialliste:

- 240 g Mehl
- ½ Päckchen Backpulver
- 80 g Zucker
- 1 Päckchen Vanillezucker
- 1 Prise Salz
- 3 Eier
- 100 ml Sonnenblumenöl
- 100 ml Milch
- 300 ml Kirschsafte
- 1 Esslöffel Speisestärke
- 2 Rührschüsseln
- 2 Esslöffel
- 1 Handrührgerät
- 1 großes Haarsieb
- 1 Muffinblech
- 1 Kuchenrost
- 1 kleine Schüssel
- 1 kleiner Topf
- 1 Schneebesen
- 2 Küchenmesser
- 3 große Teller
- 2 Schürzen
- 1 Abbildung von Vulkanen mit Dinos



So wirds gemacht

Treffen Sie sich mit 2 Kindern in der Küche und erzählen Sie den Kindern, dass Dinos in einer Zeit gelebt haben, in der es noch sehr viele Vulkane auf der Erde gab, die regelmäßig Lava gespuckt haben. Zeigen Sie den Kindern die Abbildungen der Vulkane. Laden Sie sie dazu ein, Vulkan-Muffins mit Lava zu backen. Dafür waschen sich alle gründlich die Hände und ziehen sich eine Schürze an.

Teilen Sie folgende Aufgaben zwischen den Kindern auf und geben Sie den Kindern klare Anweisungen:

Für den Teig vermischen die Kinder in einer Rührschüssel mit dem Löffel Mehl und Backpulver. In der zweiten Schüssel verrühren sie mit dem Handrührgerät Eier, Zucker, Vanillezucker, Salz, Öl und Milch. Dann wird die Mehlmischung dazu gesiebt und untergerührt. Der Teig wird in das Muffinblech gefüllt und **bei 180 Grad ca. 20 bis 25 Minuten gebacken.**

Nach dem Backen holen Sie die Muffins aus der Form und legen sie zum Auskühlen auf den Kuchenrost. Nun wird die Kirsch-Lava hergestellt.

Dazu rühren die Kinder die Speisestärke in die kleine Schüssel und mit etwa **4 Esslöffel** Kirschsafte glatt. Bringen Sie den restlichen Saft im Topf zum Kochen. Sobald er blubbert, nehmen Sie ihn von der

Kochstelle und rühren die Speisestärkemischung mit dem Schneebesen unter. Dann wird der Saft unter ständigem Rühren erneut erhitzt und etwa eine Minute auch unter ständigem Rühren gekocht.

Während die Kirsch-Lava abkühlt, werden die Muffins zu kleinen Vulkanen geschnitten. Dafür schneiden die Kinder mit einem Messer einmal schräg um den Rand herum, sodass eine Kegelform entsteht. Die Krümel dürfen genascht oder später auf den Tellern um die Muffins verteilt werden. Sobald der Kirschsft abgekühlt ist, träufeln die Kinder **ein bis zwei Esslöffel** von der Kirsch-Lava auf die Spitze der Muffins, sodass sie langsam an den Seiten herunterläuft.

Die Muffins werden auf den Tellern verteilt und für den Nachmittagssnack bereitgestellt.

Autor: Eva Bernhardt, Bilder: © Eva Bernhardt

Aus dem Wochenplan für KW15, 2020 (Mittwoch)

Dino-Eier

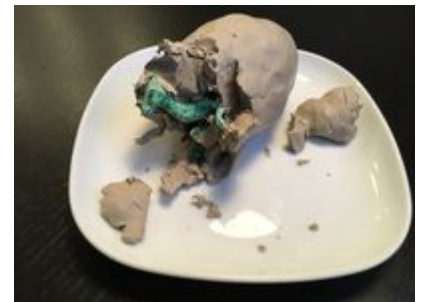
Alter: 3 - 6 Jahre

Bildungsbereich: Wahrnehmung

Bei diesem Angebot schlüpfen die Kinder in die Rolle von Archäologen und begeben sich auf Dino-Suche. Sie befreien Dino-Babys aus ihren Eierschalen. Dabei trainieren sie die Kraft ihrer Hände und feinmotorische Fähigkeiten.

Das wird gebraucht

- Teilen Sie den Ton in 4 gleiche Teile. Stecken Sie in jedes Teil einen Dino und formen Sie ein Ei aus dem Ton. Die Dinos sollten nicht mehr zu sehen sein. Legen Sie die Dino-Eier auf den Teller und stellen Sie ihn bei 40 Grad für etwa 3 Stunden in den Ofen, sodass der Ton etwas trocken und härter ist. Sie können die Eier auch über Nacht antrocknen lassen. Legen Sie die Eier, die Löffel und das Bild der Archäologen im Kreativbereich bereit.



Materialliste:

- 1 kg Ton
- 4 kleine Dino-Figuren, ca. 5 cm groß
- 4 kleine Löffel
- 4 Lappen
- 4 Schüsseln mit etwas Wasser
- 1 Kehrblech
- 1 großer Teller
- Abbildungen von Archäologen beim Ausgraben von Fossilien

So wirds gemacht

Treffen Sie sich mit 4 Kindern und zeigen Sie ihnen die Abbildungen der Archäologen. Erklären Sie den

Kindern, dass diese Wissenschaftler versteinerte Dino-Knochen und Eier ausgraben und mit ihren Werkzeugen aus der Erde befreien. Mit diesen Fossilien können die Archäologen herausfinden, wie die Dinosaurier aussahen und gelebt haben. Gut erhaltene Funde werden auch in Museen ausgestellt, sodass sie von jedem betrachtet werden können.

Zeigen Sie ihnen die Dino-Eier und laden Sie die Kinder dazu ein, selbst in die Rolle von Archäologen zu schlüpfen und die Dino-Babys aus den Eiern zu befreien. Die Kinder können die Eier bearbeiten, indem sie Tonstücke mit dem umgedrehten Löffel herauslösen. Oder sie zupfen den Ton mit den Fingern ab.

Geben Sie den Kindern Zeit, um diese Aufgabe zu erledigen. Die letzten Tonreste waschen die Kinder dann mithilfe von Wasser und den Lappen ab. Sammeln Sie den Ton auf einem Haufen und drücken Sie ihn zusammen. Wickeln Sie ihn in ein feuchtes Tuch ein. Dadurch wird er wieder weicher und die Kinder können ihn in den nächsten Tagen zum Arbeiten nutzen. Nachdem die Kinder ihren Arbeitsplatz aufgeräumt und mit Kehrblech und Lappen gesäubert haben, können sie mit den Dinos spielen.

Autor: Eva Bernhardt, Bilder: © Eva Bernhardt

Aus dem Wochenplan für KW15, 2020 (Donnerstag)

Dino-Fütterung

Alter: 3 - 6 Jahre

Bildungsbereich: Motorik

Der hungrige Tyrannosaurus Rex ist in die Kita gekommen auf der Suche nach Leckereien. Damit er den Kindern nicht ihre Brotdosen leer ist, müssen sie ihn mit Fleischstücken füttern. Beim Werfen trainieren die Kinder ihre Auge-Hand-Koordination.

Das wird gebraucht

- Malen Sie mit dem schwarzen Filzstift einen Tyrannosaurus-Kopf von vorn mit geöffnetem Maul auf den Karton. Das Maul sollte möglichst weit, mind. 30 cm Durchmesser geöffnet sein, damit die Kinder die Bälle gut hineinwerfen können. Malen Sie den Kopf grau und die Augen grün an. Schneiden Sie das Maul aus. Legen Sie den Umzugskarton auf eine breite Seite und befestigen Sie den Tyrannosaurus mit dem Klebeband vor der Öffnung, sodass die Tennisbälle durch das Maul in den Karton geworfen werden können. Stellen Sie den Dino auf dem Tisch im Bewegungsraum bereit und legen Sie die Bälle dazu.



Materialliste:

- Festen Karton, z. B. Wellpappe, mind. 0,5 x 1 m groß
- 1 Umzugskarton
- Kreppklebeband
- 1 schwarzen, dicken Filzstift
- Graue und grüne Wachsmalstifte
- 1 Cuttermesser
- 1 kleiner Tisch
- 5 Tennisbälle

So wirds gemacht

Treffen Sie sich mit 5 Kindern im Bewegungsraum. Zeigen Sie ihnen den Dino und erzählen Sie ihnen, dass es sich dabei um einen gefräßigen Tyrannosaurus Rex handelt. *Er hat sich in die Kita geschlichen, um die Frühstücksbrote und das Mittagessen der Kinder zu fressen.* Dies können die Kinder jedoch verhindern, indem sie ihn mit den Tennisbällen füttern, die Fleischstücke darstellen.

Für das Spiel stellen sich die Kinder **etwa einen Meter** vor den Dino-Kopf in einer Reihe auf. Nun versuchen die Kinder nacheinander, die **5 Tennisbälle** in das Maul des Dinos zu werfen. Wenn die Kinder zielsicher sind, vergrößern sie den Abstand und dadurch den Schwierigkeitsgrad des Spiels.

Autor: Eva Bernhardt, Bilder: © fotolia - Warpaintcobra

Aus dem Wochenplan für KW15, 2020 (Freitag)

Dino-Kostüm

Alter: 3 - 6 Jahre

Bildungsbereich: Kunst & Kreativität

Stellen Sie mit den Kindern einfache Dino-Kostüme her. Dabei lernen sie die Dinosaurierart Stegosaurier kennen. Das Kostüm können sie anschließend im Rollenspiel anziehen und als Stegosaurier durch die Kita laufen.

Das wird gebraucht

- Zeichnen Sie auf den Karton 40 6 x 8 cm lange gleichschenklige Dreiecke auf und schneiden Sie sie grob auseinander. Legen Sie alles im Kreativbereich bereit.

Materialliste:

- 8 Streifen aus grünem Tonkarton, 5 x 60 cm
- 1 Bogen grüner Tonkarton, DIN A2
- 1 schwarzer Stift
- 1 Lineal
- 4 Scheren
- 4 Flaschen Bastelkleber
- 1 Tacker
- Abbildungen von einem Stegosaurier



So wirds gemacht

Treffen Sie sich mit 4 Kindern im Kreativbereich. Zeigen Sie den Kindern das Bild vom Stegosaurus und machen Sie sie auf die typischen Zacken an Kopf, Rücken und Schwanz aufmerksam. Sie dienen dem Saurier wahrscheinlich zur Verteidigung und zur Wärmeregulation. Laden Sie sie ein, ein Stegosaurierkostüm zu basteln, das sie anschließend im Rollenspiel anziehen können.

Im ersten Schritt schneiden die Kinder die Dreiecke aus. An einer Seite schneiden sie mittig etwa 1 cm in den Karton. Nun knicken die Kinder die eine Hälfte in die eine und die andere Hälfte in die andere Richtung. Dann streichen die Kinder die umgeknickten Ränder an der Unterseite mit Kleber ein und kleben sie von oben bis unten hintereinander an einen Pappstreifen.

Während der Kleber trocknet, erstellen Sie mit den Kindern das Stirnband, an dem die Dino-Zacken anschließend befestigt werden. Dazu messen Sie mit einem Pappstreifen den Kopfumfang der Kinder und tackern die beiden Enden aneinander. Schneiden Sie überschüssige Papp ab.

Als Letztes befestigen Sie die Dinozacken am Stirnband. Hierfür tackern Sie ein Ende an das Stirnband. Dann ziehen die Kinder das Stirnband an, sodass die Zacken vorn an der Stirn sitzen. Legen Sie das Zackenband über den Kopf des Kindes nach hinten und messen Sie auf diese Weise ab, an welcher Stelle Sie es hinten auf der gegenüberliegenden Seite des Stirnbandes festtackern müssen. Halten Sie das Zacken- und das Stirnband an dieser Stelle fest aneinander, ziehen Sie es vom Kopf des Kindes ab und tackern Sie sie dann aneinander.

Nun können die Kinder ihr Dino-Kostüm anziehen und als Stegosaurus verkleidet zusammenspielen.

Autor: Eva Bernhardt, Bilder: © Eva Bernhardt

Aus dem Wochenplan für KW15, 2020 (Montag)

Bewegungsspiel „Dinosaurier“

Alter: 2 - 3 Jahre

Bildungsbereich: Alltagsintegrierte Sprachbildung

Aus Bilderbüchern und/oder von älteren Geschwistern haben die Jüngsten schon einen Eindruck von den großen Riesenechsen bekommen. Anhand des Bewegungsspiels und der Verknüpfung von Bewegung und Sprache lernen die Kleinkinder die großen Tiere kennen. Sie fördern damit den Wortschatz und das Sachwissen der Kinder.

Das wird gebraucht

Stellen Sie die benötigten Materialien bereit.

Materialliste:

- Stoff- oder Plastikdinosaurier zur Veranschaulichung



So wirds gemacht

Stellen Sie sich mit den Kindern in einen Kreis. Präsentieren Sie die Dinosaurierfiguren in der Kreismitte. Dann sprechen Sie den Text aus der linken Spalte und führen die Bewegungen aus der rechten Spalte dazu aus.

Text:	Bewegung zum Text:
<i>Die Dinosaurier waren groß und schwer</i>	Die Arme zu beiden Seiten ausstrecken, dann damit einen großen Kreis formen.
<i>und stampften vor Millionen von Jahren daher.</i>	Mit den Füßen auf den Boden aufstampfen.
<i>Manche liefen auf 2 Beinen, andere flogen oder nutzten alle Viere.</i>	Auf der Stelle laufen, Arme als Flügel ausbreiten, auf allen Vieren gehen und kurz über den Boden krabbeln.
<i>Sie fraßen Pflanzen oder andere Tiere.</i>	Kaubewegungen mit dem Mund machen.
<i>Die Dinosaurier waren groß und schwer</i>	Die Arme zu beiden Seiten ausstrecken, dann damit einen großen Kreis formen.
<i>und stampften vor Millionen von Jahren daher.</i>	Mit den Füßen auf den Boden aufstampfen.
<i>Sie hatten spitze Zähne, Krallen und lange Schwänze</i>	Mit dem Zeigefinger einen spitzen Zahn (Dreieck) in die Luft malen, Finger zu einer Kralle formen, Hand an den Po halten und dann eine ausladende Bewegung machen.
<i>und nutzten diese für Überlebenskämpfe.</i>	In die Luft boxen.
<i>Die Dinosaurier waren groß und schwer</i>	Die Arme zu beiden Seiten ausstrecken, dann damit einen großen Kreis formen.
<i>und stampften vor Millionen von Jahren daher.</i>	Mit den Füßen auf den Boden aufstampfen.
<i>Heute finden wir noch ihre Knochen in Sand und Erde</i>	Mit beiden Händen imaginären Sand und Erde auf dem Boden zur Seite schaufeln.
<i>Manche davon sind winzig klein und andere größer noch als Pferde.</i>	Zeigefinger und Daumen im Abstand von ca. 1 cm übereinander ausstrecken. Arme über dem Kopf und dann zur Seite ausstrecken.
<i>Die Dinosaurier stampften vor Millionen von Jahren daher.</i>	Die Arme zu beiden Seiten ausstrecken, dann damit einen großen Kreis formen.
<i>Und heute? Heute gibt es sie nicht mehr.</i>	Arme mit den Handinnenflächen nach oben neben dem Körper ausstrecken.

Nach dem Bewegungsspiel können die Kinder die Dinosaurier in die Hand nehmen, ertasten, bestaunen und damit spielen.

Autor: Katharina Schlummer, Bilder: © Katharina Schlummer

Aus dem Wochenplan für KW15, 2020 (Dienstag)

Dino Fühl- und Fund - Grube

Alter: 2 - 3 Jahre

Wenn die Kleinkinder in einem abgetrennten Bereich Ihres Sandspielbereichs beim Graben Dinosaurierknochen finden, unterstützen Sie den Forscher- und Entdeckerdrang der Jüngsten. Beim Formen und späteren Ausgraben der Dino-Knochen aus Ton sprechen Sie vor allem die taktile Wahrnehmung aber auch die Formwahrnehmung an.

Das wird gebraucht

Stellen Sie die benötigten Materialien bereit.

Materialliste:

- Pro Kind 1 Erwachsenen Hand voller selbsttrocknendem Ton
- 1 Töpfchen mit Wasser zum Anfeuchten des Tons
- 1 abwaschbaren Tisch in Kinderhöhe
- 1 Trockenständer
- 1 Filzstift
- 1 Fläche mit Sand, 1x1 m
- Rot-weißes Absperrband
- 4 Stöcke, ca. 20 cm lang
- 1 Pinsel pro Kind
- 2 Dino-Knochen pro Kind



So wirds gemacht

Die Kinder kneten den Ton mit den Händen durch und formen dann nach ihren Vorstellungen Dino-Knochen daraus. Der Fantasie der Kleinkinder setzen Sie dabei keine Grenze. Lassen Sie den Kleinkindern Zeit zum Experimentieren und für zahlreiche Wahrnehmungserfahrungen mit dem erdigen Material.

Sind die Kinder zufrieden mit ihrem Werk, legen sie es mit Ihrer Hilfe auf den Trockenständer. Dort lassen Sie die Tonstücke liegen, bis sie durchgetrocknet sind. Je nach Durchmesser der Dino-Knochen dauert dies 1 bis 2 Tage. Mit dem Filzstift schreiben Sie den Namen der Kinder unter die jeweiligen Dino-Knochen.

Wenn alles getrocknet ist, überraschen Sie die Kleinkinder mit einer "Ausgrabungsstätte". Dazu stecken Sie mit den 4 Stöcken eine ca. 1 m x 1 m große Fläche im Sandspielbereich ab. Zwischen den Stöcken spannen Sie das Absperrband. Dann laden Sie die Kinder in kleinen Gruppen auf die Ausgrabungsstätte ein.

Mit bloßen Händen ggf. auch mit Schaufeln können die Kinder nach den Dino-Knochen graben. Sicherlich werden sie Ihnen ihre Fundstücke stolz präsentieren. Zum Schluss können die Kinder den restlichen Sand, der den "Knochen" anhaftet, mit dem Pinsel abfegen - genauso wie es Archäologen tun.

Aus dem Wochenplan für KW15, 2020 (Mittwoch)

Wäscheklammer - Dino

Alter: 2 - 3 Jahre

Bildungsbereich: Wahrnehmung

Der Stegosaurus trug, vermutlich zur Verteidigung, große Knochenplatten auf seinem Rücken und seinem Schwanz. Sie fördern die Feinmotorik der Kleinkinder, wenn Sie dreieckige „Knochenplatten“ aus Pappe und Wäscheklammern auf den Pappkörper klammern. Neben dem Wissen über das Aussehen dieser Dinosaurierart fördern Sie auch die Feinmotorik durch den Pinzettengriff, den die Kinder nutzen, um die Klammern aufzusetzen.

Das wird gebraucht

- Nutzen Sie die Vorlage aus dem Anhang und schneiden Sie diese gemeinsam mit dem Kind entlang der schwarzen Linie aus. Dann übertragen Sie diese Form mit dem Bleistift auf die Pappe und schneiden diese wieder mit dem Cuttermesser aus. Nun breiten Sie die Zeitungen als Schutz auf dem Tisch aus und das Kind malt den Dinosaurier mit dem Pinsel in seiner Wunschfarbe an. So bekommt es einen individuellen Bezug zu diesem Spiel. Wenn alles getrocknet ist, kann das Spiel beginnen.



Materialliste:

- 1 dicke Pappe, DIN A4
- 1 Fingerfarbe nach Wahl des Kindes
- 1 Pinsel
- 1 Helferschere
- 1 Bleistift
- 1 Cuttermesser
- 8 Wäscheklammern
- 1 Körbchen zur Aufbewahrung der Wäscheklammern
- Alte Zeitungen
- Dino-Vorlage aus dem Anhang

So wirds gemacht

Das Kind legt das Körbchen mit den Klammern und den Papp-Dino vor sich auf den Tisch. Dann beginnt es damit, die Klammern entlang des Dino-Rückens zu stecken. Eine besondere Herausforderung ist es dabei, den Dino gleichzeitig festzuhalten. Die Klammern lassen sich nicht aufstecken, wenn er flach auf dem Tisch liegt, das Kind muss ihn dazu am Rücken etwas anheben. Ggf. benötigen die Kinder hier Ihre Unterstützung.

Aus dem Wochenplan für KW15, 2020 (Donnerstag)

Schlüpfendes Dino - Baby

Alter: 3 - 3 Jahre

Bildungsbereich: Natur & Umwelt

Die Kleinkinder lernen in diesem Experiment, dass Dinosaurier Eier gelegt haben bzw. dass Dinosaurier aus Eiern geschlüpft sind. Wenn die Kinder das Eis beim Schmelzen beobachten, sammeln sie erste Erfahrungen über die unterschiedlichen Aggregatzustände von Wasser. Damit fördern Sie die Jüngsten im Bereich Naturwissenschaften.

Das wird gebraucht

Stellen Sie die benötigten Materialien bereit.

Materialliste:

- 1 Plastik-Dino zwischen 2,5 und 5 cm groß (Achtung! Der Dino sollte so groß sein, dass die Kinder ihn nicht verschlucken können.)
- 1 ovalen Luftballon
- 1 große Tasse mit Wasser zum Auffüllen des Ballons
- 1 Teelöffel
- 1 Trichter
- 1 Gefrierfach/Gefriertruhe
- 1 transparente Plastikschale, in der das Ei auftauen kann
- 1 Lebensmittelfarbe in der Wunschfarbe des Kindes
- 1 Schere



So wirds gemacht

Das Kind gibt die Lebensmittelfarbe in die Tasse mit Wasser und verrührt alles mit dem Löffel. Mit Ihrer Hilfe steckt es dann den Dinosaurier in die Öffnung des Ballons. Hilfreich ist es hier, wenn Sie die Öffnung mit den Fingern auseinanderziehen.

Dann setzen Sie den Trichter in die Ballonöffnung und das Kind gießt das Wasser aus der Tasse in den Ballon. Am besten führen Sie dies über dem Waschbecken aus, falls etwas Wasser daneben geht. Jetzt verknoten Sie den Ballon, so gut Sie können. Gemeinsam mit dem Kind legen Sie den Ballon in Ihr Eisfach.

Am nächsten Tag entnehmen Sie den Ballon gemeinsam mit dem Kind und entfernen mit der Schere das Ballon-Plastik. Jetzt sieht man das bunte Eis. Ist auch der Dino zu erkennen? Oder liegt er komplett verborgen im Eis? Sicherlich ist das Kind ganz gespannt und neugierig. Mit ihm gemeinsam legen Sie das Eis-Ei in die transparente Plastikschale. Nun kann das Kind den Schmelzprozess beobachten und mehr und mehr vom schlüpfenden Dinosaurier erkennen.

Erarbeiten Sie mit den Kindern, warum sich das Wasser, das sie gestern in den Ballon gefüllt haben, zu

Eis verwandelt hat, und warum es nun wieder zu Wasser wird. Besonders einprägsam ist das Experiment für die Kinder, wenn Sie während des Tauens mit dem Ei in der Schüssel spielen können. Sie spüren dann, wie das Eis unter ihren warmen Händen schmilzt und wie sich seine Temperatur verändert.

Wenn alles vollständig geschmolzen ist, kann das Kind mit dem Dinosaurier spielen.

Autor: Katharina Schlummer, Bilder: © Katharina Schlummer

Aus dem Wochenplan für KW15, 2020 (Freitag)

Kuschel-Dino

Alter: 2 - 3 Jahre

Bildungsbereich: Emotionale Bindung

Kleinkinder lieben Stofftiere. Diese Vorliebe nutzen Sie und zeigen den Kleinkindern auf diese Weise ganz spielerisch die Form eines vierbeinigen Dinosauriers. Damit fördern Sie das Wissen über das Aussehen der Dinosaurier sowie das emotionale Wohlbefinden durch den stillen Begleiter aus Stoff.

Das wird gebraucht

Stellen Sie die benötigten Materialien bereit.

Materialliste:

- 1 Fingerhandschuh in Kindergröße und beliebiger Farbe (es ist bis heute nicht ganz sicher, welche Farbe die Dinosaurier in Wirklichkeit gehabt haben)
- 1 Packung Watte
- 2 weiße, runde Filzstücke mit einem Durchmesser von 0,5 cm als Augen
- 1 schwarzer Edding zum Aufmalen der Pupillen
- 1 ca. 10 cm langes und 5 cm breites Stück Filz für den Schwanz des Dinosauriers
- 1 halbmondförmiges Stück rote Pappe als Mund, ca. 1 cm groß
- 1 Stoffkleber



So wirds gemacht

Sie füllen den Fingerhandschuh vollständig mit Watte aus. Dadurch ergibt sich mit etwas Fantasie ein Dino-Körper mit 4 Beinen. Aus dem Daumen wird der Hals bzw. der Kopf des Dinos. Dort kleben Sie mit dem Stoffkleber die beiden weißen Augen auf jede Seite auf und malen mit dem Edding je einen schwarzen Punkt als Pupille. Zum Schluss schneiden Sie einen Schwanz aus dem größeren Pappstück aus. Dabei achten Sie lediglich darauf, dass der Schwanzteil, der am Handschuh angeklebt wird, breit und das Schwanzende möglichst spitz und schmal ist. Anschließend kleben Sie den Schwanz mit dem Stoffkleber, gegenüber dem Dino-Kopf an. Das Kind kann Ihnen dabei zuschauen.

Nun können Sie dem Kind seinen Dino überreichen. Sie beflügeln seine Fantasie zum Spielen mit dem

Tier, indem Sie beispielsweise folgenden Vers für das Kind aufsagen:











„Dieser Dino hier ist weich und schön, er möchte gern mit dir spielen gehen. Du kannst mit ihm Kuscheln, schlafen, ruhen, aber auch spielen und Dino-Freunde treffen. Er hat viel zu tun.“

Autor: Katharina Schlummer, Bilder: © Katharina Schlummer

© 2020 Verlag PRO Kita, www.prokita-portal.de

Alle Vögel sind schon da

Wochenplan KW16 2020 (13.04.- 17.04.)

	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	
3+ Kinder	Amselfunge kommen zur Welt  <p>Die Kinder spielen ein Rollenspiel über Balz, Nestbau und Brut von Amself.</p>	Umzug in ein neues Nest  <p>Die Kinder schlüpfen in die Rolle von Vögeln und ziehen ihre Eier von einem Nest in das andere um.</p>	Nestbau  <p>Die Kinder basteln ein Vogelnest, das wie ein echtes Nest aussieht.</p>	Wurmknochelei  <p>Knobelnd entscheiden die Kinder, wer ein Spiel aussucht oder beginnt.</p>	Der Kuckuck fliegt um  <p>Die Kinder spielen ein Bewegungsspiel, bei dem der Kuckuck sein Ei im Nest eines anderen Vogels verstecken möchte.</p>	
	Bildbetrachtung „Der Kleiber“  <p>Anhand einer Abbildung erklären Sie den Kleinkindern in Reinform die Merkmale de...</p>	Wir bauen eine Kleiber-Höhle  <p>Wie ein echter Kleiber, verkleinern die Kleinkinder ein Astloch mit kleinen Lehm...</p>	Kleiber-Klebe-Fuß  <p>Aus einem Fußabdruck, Farbe und Federn gestalten die Kleinkinder einen Vogel.</p>	In der Kleiber - Höhle  <p>Sie bauen für die Kleinkinder eine Kleiber-Höhle, dort ist es kuschelig und mit ...</p>	Auf Futtersuche  <p>In diesem Bewegungsangebot lernen die Kleinkinder den Speiseplan eines Kleibers ...</p>	
	U3 Kinder					

Aus dem Wochenplan für KW16, 2020 (Montag)

Amseljunge kommen zur Welt

Alter: 3 - 6 Jahre

Bildungsbereich: Darstellen & Gestalten

Bei diesem Rollenspiel erfahren die Kinder, wie Amseln Nachwuchs bekommen. Sie schlüpfen in die Rolle von Amselvater, Amselmutter und Amselbabys und spielen die Balz, den Nestbau und die Brutzeit der Vögel nach. Auf diese Weise erweitern die Kinder ihr naturwissenschaftliches Wissen sehr nachhaltig.

Das wird gebraucht

- Schneiden Sie auf dem Karton einen Mond und eine Sonne aus und kleben Sie sie an die Stäbe. Legen Sie alles für den Morgenkreis bereit.



Materialliste:

- 1 braunes Tuch als Umhang
- 1 schwarzes Tuch als Umhang
- 3 hellgrüne Tücher als Umhang
- 1 gelben Tonkarton, DIN A3
- 1 Stift
- 1 Schere
- 2 Stäbe, etwa 1 m lang
- Klebeband
- 1 braunes Tuch, etwa 1 x 1 m
- 10 Zweige
- 2 Handvoll Blätter
- 4 handgroße Stücke Moos
- 9 Wollstücke, 10 cm lang

So wirds gemacht

Treffen Sie sich mit den Kindern im Morgenkreis und eröffnen Sie ihn mit Ihrem gewohnten Begrüßungsritual. Leiten Sie über und laden Sie die Kinder zu einem Rollenspiel ein. Bei diesem erfahren sie, wie Amseln Nachwuchs bekommen. Teilen Sie folgende Rollen unter den Kindern auf:

Amselmutter: Binden Sie dem Kind das braune Tuch um, denn Amselweibchen haben braunes Gefieder.

Amselvater: Binden Sie dem Kind das schwarze Tuch um, denn Amselmännchen haben schwarzes Gefieder.

Vogelkinder: Binden Sie den Kindern die grünen Tücher um.

Sonne: Das Kind erhält die Sonne.

Mond: Das Kind erhält den Mond.

Die darstellenden Kinder setzen sich zusammen an eine Seite des Kreises. Erzählen Sie folgende Geschichte und geben Sie den Kindern die entsprechenden Handlungsanleitungen:

Text:	Anweisung:
Die Balz	
<i>Es ist Frühling und die ersten Blumen blühen. Das Amselmännchen ist auf der Suche nach einem Amselweibchen. Es fliegt über Wald und Wiesen, bis es endlich ein Weibchen gefunden hat.</i>	Das Amselmännchen fliegt ein paar Runden im Kreis herum und hält Ausschau. Dann nimmt es das Amselweibchen an die Hand und bringt es in die Kreismitte.
<i>Nun zeigt das Amselmännchen seinem Weibchen einen ganz besonderen Tanz, den man auch Balz nennt. Dabei stolziert es mit großen Schritten und mit ausgestreckter Brust vor dem Weibchen hin und her und zwitschert den Balzgesang.</i>	Das Männchen stolziert mit gestreckten Beinen im Kreis herum und streckt dabei seine Brust heraus. Dabei piepst es eine schöne Melodie.
<i>Anschließend paaren sich Männchen und Weibchen.</i>	Das Weibchen nimmt das Männchen an der Hand und dreht sich ein paar Mal im Kreis herum.
Der Nestbau	
<i>Das Männchen fliegt weg und das Weibchen beginnt mit dem Nestbau. Dafür sucht es Zweige, Moos und Laub und baut daraus ein rundes Nest.</i>	Das Männchen fliegt an die Seite des Kreises. Legen Sie das große braune Tuch in die Mitte und formen sie einen Kreis. Das Weibchen nimmt dann Zweige, Moos und Blätter und legt sie um den Rand des Kreises. Helfen Sie dabei, damit es nicht zu lange dauert.
<i>Es ist Abend geworden und der Mond geht am Himmel auf. Das Amselweibchen hat das Nest fertig gebaut und ist nun sehr erschöpft. Es setzt sich in sein Nest und schläft ein.</i>	Das Weibchen hockt sich in sein Nest und schließt die Augen. Der Mond geht einmal im Kreis herum.
<i>Die Nacht ist zu Ende, der Mond geht unter und die Sonne erhellt den Tag. Das Weibchen wacht auf und streckt sich.</i>	Der Mond geht an die Seite, die Sonne stellt sich in die Mitte neben das Nest. Das Weibchen öffnet die Augen und steht auf.
Die Brut	
<i>Nachdem das Amselweibchen ein paar Runden geflogen ist, kehrt es zurück in sein Nest und legt drei Eier. Am Abend schläft das Weibchen wieder ein und der Mond geht wieder auf.</i>	Das Weibchen fliegt im Kreis herum und nimmt die Vogelkinder nacheinander mit in sein Nest. Diese hocken sich ganz klein auf den Boden. Das Weibchen setzt sich dazu und schläft ein. Die Sonne geht an die Seite und der Mond geht einmal im Kreis herum.

Text:	Anweisung:
<p><i>Nun vergehen zwei Wochen, während das Amselweibchen die Eier ausbrütet. Es hält sie mit seinem Gefieder warm. Tag und Nacht wechseln sich ab.</i></p>	<p>Mond und Sonne gehen abwechselnd jeder insgesamt 14 mal im Kreis herum. Das Weibchen streichelt dabei die Eier abwechselnd.</p>
<p><i>Dann schlüpfen die Vogeljungen. In den nächsten zwei Wochen werden sie vom Weibchen mit Würmer, Käfern und Beeren gefüttert.</i></p>	<p>Mond und Sonne gehen weiter abwechselnd jeder insgesamt 14-mal im Kreis herum. Das Weibchen fliegt dabei mehrmals im Kreis herum. Geben Sie dem Kind die Wollfäden, die die Würmer darstellen. Die Jungen piepsen und strecken ihren geöffneten Mund nach oben. Das Weibchen tut so, als ob es die Würmer an die Jungen verfüttert. Mond und Sonne gehen am Ende an die Seite.</p>
<p><i>Nun sind die Jungen stark und kräftig genug, um das Nest zu verlassen. Das Amselweibchen und das Amselmännchen bringen den Kindern in den nächsten 3 Wochen das Fliegen bei.</i></p>	<p>Die Jungen fliegen aus dem Nest und dann ein paar Runden hinter Weibchen und Männchen her.</p>

Falls die Geschichte zu lang ist, können Sie sie auch in die drei Teile Balz, Nestbau und Brut aufteilen und an mehreren Tagen im Morgenkreis spielen. Je öfter Sie dieses Rollenspiel spielen, desto selbstständiger können die Kinder die Inhalte darstellen. Außerdem bleiben ihnen die Inhalte der Geschichte besser in Erinnerung.

Autor: Eva Bernhardt, Bilder: © fotolia - Lilifox

Aus dem Wochenplan für KW16, 2020 (Dienstag)

Umzug in ein neues Nest

Alter: 4 - 6 Jahre

Bildungsbereich: Motorik

Dieses Spiel fordert die Körperkoordination und die Kooperation zwischen den Kindern. Je zwei Kinder bilden ein Vogelpaar, das seine Eier aus einem Nest in das andere umzieht. Beim Transport kommen nur die Füße zum Einsatz.

Das wird gebraucht

- Legen Sie alles im Bewegungsraum bereit.



Materialliste:

- 6 Springseile
- 9 Bälle

So wirds gemacht

Treffen Sie sich mit **6 Kindern** im Bewegungsraum. Laden Sie sie zum Spiel „Umzug in ein neues Nest“ ein.

Je 2 Kinder bilden ein Vogelpaar. Sie nehmen sich 2 Seile und legen aus ihnen nebeneinander 2 Kreise. Dann legen sie 3 Bälle in eines dieser Nester.

Nun setzen sie sich mit etwa einem Meter Abstand gegenüber zwischen die beiden Nester, sodass sich auf jeder Seite ein Nest befindet. **Am besten ziehen sie sich ihre Hausschuhe und Socken aus.** Ihre Aufgabe ist es, die Vogeleier gemeinsam mit ihren Füßen von dem einen Nest in das andere zu legen. Dabei dürfen sie nicht ihre Hände benutzen und sie müssen aufpassen, dass keines der Eier herunterfällt oder aus dem Nest rollt.

Autor: Eva Bernhardt, Bilder: © fotolia - Thaut Images

Aus dem Wochenplan für KW16, 2020 (Mittwoch)

Nestbau

Alter: 3 - 6 Jahre

Bildungsbereich: Kunst & Kreativität

Mithilfe von etwas Kaninchendraht und Zweigen, Blättern und Moos gestalten die Kinder ein echt aussehendes Vogelnest. Dabei erfahren die Kinder, aus welchen Materialien Vögel ihre Nester bauen. Beim Verweben der Zweige und Grashalme trainieren sie ihre feinmotorischen Fähigkeiten.

Das wird gebraucht

- Gehen Sie mit **4 Kindern** im Garten oder in einem nahe gelegenen Wald spazieren und nehmen Sie den Beutel mit. Erzählen Sie den Kindern, aus welchen Materialien Vögel ihre Nester bauen und sammeln sie viele Zweige, Blätter, Grashalme, Moosstücke und weitere Naturmaterialien, die zum Bau der Vogelnester genutzt werden können. Der Beutel sollte gut gefüllt sein. Teilen Sie den Kaninchendraht in 4 gleichgroße Quadrate.



Materialliste:

- 1 Jutebeutel
- 50 x 50 cm Kaninchendraht
- 1 Kneifzange
- 4 kleine Nachtschüsseln
- Evtl. Pappreste, Scheren und Stifte

So wirds gemacht

Treffen Sie sich mit **4 Kindern** im Kreativbereich. Laden Sie sie ein, mit den gesammelten

Naturmaterialien Vogelnester zu bauen.

Als Erstes formen die Kinder die Grundform des Nestes. Dafür erhält jedes Kind ein Stück Kaninchendraht und drückt ihn in eine Schüssel, sodass der Draht dessen Form annimmt. Die Schüsseln werden entfernt. Dann knicken die Kinder den überschüssigen Rand nach außen und unten um.

Dann werden die Naturmaterialien im Kaninchendraht befestigt. Die Kinder beginnen mit den Zweigen, die sie nach und nach rundherum im Draht verweben. Das Gleiche machen sie mit den Grashalmen. Dann werden die Blätter in größere Lücken gesteckt und das Innere des Nestes mit dem Moos weich ausgepolstert.

In das fertige Nest können die Kinder nun noch aus Pappresten kleine Vögel basteln und diese in das Nest setzen. Mit den Nestern können sie anschließend den Gruppenraum dekorieren.

Autor: Eva Bernhardt, Bilder: © Eva Bernhardt

Aus dem Wochenplan für KW16, 2020 (Donnerstag)

Wurmknobelei

Alter: 3 - 6 Jahre

Bildungsbereich: Wahrnehmung

Mit diesem Knobelspiel beteiligen Sie die Kinder am Entscheidungsprozess, wenn z. B. ein Spiel ausgesucht oder der Beginner eines Spiels ermittelt werden soll. Das Kind, das den längsten Wurm zieht, darf entscheiden, was gemacht wird. Beim Vergleichen der Wurmlängen trainieren die Kinder ihre mathematischen Vorläuferfähigkeiten.

Das wird gebraucht

- Die Anzahl der benötigten Würmer ist davon abhängig, wie viele Kinder am Entscheidungsprozess beteiligt werden.**

Schneiden Sie von jedem Wollknäuel mehrere deutlich verschiedenlange Wollstücke ab, bis Sie die gewünschte Menge an Wollwürmern erreicht haben. Wenn etwa 20 Kinder im Morgenkreis dabei sind, schneiden Sie von jeder Wollfarbe 5 Stücke ab. Wenn nur 4 Kinder bei einem Spiel mitmachen, benötigen Sie nur 4 Stücke. Bei jeder Variante sollte ein Wurm herausragend länger sein als die anderen, um einen eindeutigen Sieger zu ermitteln. Sammeln Sie alle Wollstücke im Säckchen.



Materialliste:

- 4 verschieden farbige Wollknäuele
- 1 Schere
- 1 kleines Säckchen

So wirds gemacht

Dieses Spiel können Sie in unterschiedlichen Situationen durchführen, etwa im Morgenkreis, beim Mittagessen oder in einer Spielsituation. Im Morgenkreis können Sie damit beispielsweise entscheiden, wer das Kreisspiel bestimmen darf oder beim Mittagessen, welches Kind sich den Tischspruch aussucht oder bei einem Tischspiel, wer das Spiel beginnen darf.

Erzählen Sie den Kindern, dass die Vogelmama einen ganzen Sack voll Würmer gesammelt hat, um damit ihre Vogelkinder zu füttern. Die Vogelkinder ziehen sich nacheinander einen Wurm aus dem Säckchen. Jedes Kind merkt sich gut, welchen Wurm es gezogen hat und legt ihn dann zum Vergleich gemeinsam mit den anderen Würmern nebeneinander auf den Boden oder einen Tisch. Nun werden die Würmer verglichen. Das Vogelkind, das den längsten Wurm gezogen hat, beginnt das Spiel oder sucht sich aus, was gemacht wird.

Autor: Eva Bernhardt, Bilder: © Eva Bernhardt

Aus dem Wochenplan für KW16, 2020 (Freitag)

Der Kuckuck fliegt um

Alter: 3 - 6 Jahre

Bildungsbereich: Motorik

Dieses Bewegungsspiel bringt den Kindern die Eigenart des Kuckucks nahe, der seine Eier zum Ausbrüten in die Nester anderer Vögel legt. Ein Kind schlüpft in die Rolle des Kuckucks und legt sein Ei hinter den Rücken eines anderen Kindes ab. Um den Kuckuck auf frischer Tat zu ertappen, müssen die anderen Kinder sehr aufmerksam sein.

Das wird gebraucht

- Drücken Sie das Tuch fest zusammen, wickeln Sie die Schnur mehrmals kreuz und quer um das Tuch und verknoten Sie es. Dieses Knäuel stellt das Kuckucksei dar.



Materialliste:

- 1 Tuch
- 1 Schnur, ca. 1 m

So wirds gemacht

Treffen Sie sich mit **10 Kindern** im Bewegungsraum und stellen Sie sich zu einem Kreis auf. Erzählen Sie den Kindern vom Kuckuck, der seine Eier in die Nester von anderen Vögeln legt und sich selbst nicht um die Brut kümmert. Die Vogelkinder werden dann von den anderen Vögeln ausgebrütet und gefüttert. Laden Sie die Kinder dann zum Spiel Plums-Ei ein, bei dem ein Kind als Kuckuck sein Ei bei einem anderen Kind ins Nest legt.

Bestimmen Sie zuerst das Kind, das den Kuckuck spielt, und geben Sie ihm das Ei. Alle anderen Kinder

richten den Blick in die Mitte. Singen Sie auf die Melodie vom Plumssack folgenden Text: „Dreht euch nicht herum, denn der Kuckuck fliegt rum. Wer sich umdreht oder lacht, kriegt den Buckel vollgemacht.“

Der Kuckuck fliegt außen um den Kreis herum und lässt sein Ei bei einem anderen Kind fallen. Dann läuft er möglichst schnell um den Kreis. Das andere Kind läuft dem Kuckuck hinterher und versucht, ihn zu fangen. Der Kuckuck versucht, sich an den freien Platz zu stellen, an dem das Kind gestanden hat. Schafft er es, ist das andere Kind der Kuckuck und das Spiel beginnt von vorn. Wird er vorher gefangen, ist er erneut an der Reihe.

Autor: Eva Bernhardt, Bilder: © fotolia - Lumberman71

Aus dem Wochenplan für KW16, 2020 (Montag)

Bildbetrachtung „Der Kleiber“

Alter: 2 - 3 Jahre

Bildungsbereich: Sprache & Kommunikation

Sie fördern das Sachwissen im Bildungsbereich Natur und Umwelt, wenn Sie den Kindern das Aussehen eines Kleibers nahebringen. Durch Ihre sprachliche Begleitung in Reimform fördern Sie das Sprachverständnis der Kleinkinder.

Das wird gebraucht

Drucken Sie das Zusatzmaterial aus.



Materialliste:

1 Abbildung eines Kleibers (siehe Zusatzmaterial im Anhang)

So wirds gemacht

Setzen Sie sich mit den Kleinkindern in einen Sitzkreis auf den Boden. In der Kreismitte präsentieren Sie die Abbildung des Kleibers. Dann sprechen Sie den folgenden Text aus der linken Spalte und zeigen mit dem Zeigefinger auf die jeweils benannten Merkmale auf der Abbildung (siehe auch rechte Spalte).

Text zur Bildbetrachtung:	Merkmale auf die Sie zum Text deuten:
<i>Klein und fein, das ist der Kleiber.</i>	Führen Sie Ihren Zeigefinger von oben nach unten über den Vogel.
<i>Ein flinker Vogel, wie sonst keiner.</i>	
<i>Feine Federn schützen ihn vorm Wind,</i>	Zeigen Sie auf die Federn.
<i>die auf seinem Rücken blaugrau und am Bauch orange oder rostbraun sind.</i>	Tippen Sie zunächst auf den Rücken dann auf den Bauch des Kleibers.
<i>Klein und fein, das ist der Kleiber.</i>	Führen Sie Ihren Zeigefinger von oben nach unten über den Vogel.
<i>Ein flinker Vogel, wie sonst keiner.</i>	

Text zur Bildbetrachtung:	Merkmale auf die Sie zum Text deuten:
<i>Ein schwarzer Streifen verziert seine Augen.</i>	Ziehen Sie den schwarzen Strich mit dem Zeigefinger nach.
<i>Der Schwanz ist kurz, kannst du mir glauben.</i>	Zeigen Sie auf den Schwanz des Vogels.
<i>Klein und fein, das ist der Kleiber.</i>	Führen Sie Ihren Zeigefinger von oben nach unten über den Vogel.
<i>Ein flinker Vogel, wie sonst keiner.</i>	
<i>Mit seinen starken Krallen turnt er geschickt den Baum hinunter.</i>	Tippen Sie nacheinander die beiden Krallen an.
<i>Sogar kopfüber – und er fällt dabei nicht runter.</i>	Zeigen Sie auf den Baumstamm auf der Abbildung.
<i>Klein und fein, das ist der Kleiber</i>	Führen Sie Ihren Zeigefinger von oben nach unten über den Vogel.
<i>Ein flinker Vogel, wie sonst keiner.</i>	
<i>Er zieht gern in leere Specht-Höhlen ein,</i>	Deuten Sie auf die Baumhöhle auf der Abbildung.
<i>Verklebt den Eingang mit Lehm, so wird dieser klein – nur er selbst passt noch hinein.</i>	Umranden Sie den Baumhöhleneingang mit dem Zeigefinger.
<i>Klein und fein, das ist der Kleiber</i>	Führen Sie Ihren Zeigefinger von oben nach unten über den Vogel.
<i>Ein flinker Vogel, wie sonst keiner.</i>	
<i>Unter anderem isst er gerne Spinnen,</i>	Zeigen Sie auf die Spinne.
<i>Findet er als leckeren Schmaus z. B. in Baumrinden.</i>	Deuten Sie auf die Struktur der Baumrinde.
<i>Klein und fein, das ist der Kleiber.</i>	Führen Sie Ihren Zeigefinger von oben nach unten über den Vogel.
<i>Ein flinker Vogel, wie sonst keiner.</i>	

Autor: Katharina Schlummer, Bilder: © fotolia - delDrago

Aus dem Wochenplan für KW16, 2020 (Dienstag)

Wir bauen eine Kleiber-Höhle

Alter: 3 - 3 Jahre

Bildungsbereich: Natur & Umwelt

Der Kleiber nutzt als Nistplatz Baumhöhlen anderer Vögel. Sind die Höhleneingänge so groß, dass mögliche Feinde hindurchpassen könnten, verklebt der Kleiber diese Eingänge mit Lehmklumpen. Dieses Sachwissen können die Kleinkinder besonders gut verinnerlichen, wenn sie in die Rolle des Kleibers schlüpfen und den Höhleneingang verkleinern. Damit fördern Sie nicht nur das Sachwissen aus

dem Bereich Natur und Umwelt der Kleinkinder, sondern auch die taktile Wahrnehmung beim Wasser- und Matschspiel.

Das wird gebraucht

- Falls auf Ihrem Außengelände kein Astloch zur Verfügung steht, lassen Sie in der Elternschaft aus einer Baumscheibe eins fertigen. Dazu nehmen die Eltern eine mindestens ca. 10 cm dicke Baumscheibe und meißeln in deren Mitte eine etwa handgroße Kuhle. Wichtig ist nur, dass kein Loch entsteht, sondern lediglich ein Hohlraum.



Materialliste:

- 4 Kindereimer (Sandeimer) je zur Hälfte mit Erde gefüllt
- 1 Kindergießkanne mit Wasser zum Mischen mit der Erde
- 1 Baumstamm mit Astloch auf Kinderhöhe/Ersatzweise eine Baumscheibe mit einer „Kuhle“ in der Mitte (mit Hammer und Meißel können Sie so viel Holz entfernen, bis eine kleine Kuhle entsteht)
- 1 ca. 10 cm langer Ast zum Rühren
- 1 Kamera

So wirds gemacht

Sie gehen mit den Kindern nach draußen in Ihren Garten. Alle versammeln sich um das Astloch bzw. um die Baumscheibe. Dann vermischen die Kinder mit den Ästen die Erde und das Wasser in ihren Eimern. Anschließend formen sie aus dem Gemisch kleine Kugeln, die sie zwischen ihren Handinnenflächen rollen. Diese Kugeln setzen die Kinder um das Astloch herum bzw. um den Rand der Kuhle – zunächst neben- und dann übereinander. Auf diese Weise verkleinern sie das Loch bzw. den Höhleneingang. Genau, wie der Kleiber es tut.

Mit der Kamera halten Sie den Verlauf des Angebotes fest und dokumentieren für die Portfolios der Kinder das Wachstum der Höhle, bzw. die Gemeinschaftsarbeit.

Autor: Katharina Schlummer, Bilder: © fotolia - Joachim

Aus dem Wochenplan für KW16, 2020 (Mittwoch)

Kleiber-Klebe-Fuß

Alter: 2 - 3 Jahre

Bildungsbereich: Kunst & Kreativität

Wenn die Kleinkinder einen Fußabdruck in einen Kleiber verwandeln, fördern Sie deren Kreativität und Fantasie. Beim Aufkleben der Federn und beim Malen mit dem Pinsel fördern Sie außerdem die Feinmotorik.

Das wird gebraucht

- Breiten Sie die Zeitungen auf dem Boden aus und kleben Sie sie mit dem Klebeband so fest, dass sie nicht verrutschen können. Legen Sie die übrigen Materialien für die Kinder bereit.



Materialliste:

- 1 Pappe in der Wunschfarbe des Kindes, DIN A4
- 1 Töpfchen blaue Fingerfarbe
- 1 Töpfchen orangene Fingerfarbe
- 1 schwarzen Buntstift
- 1 orangene Feder
- 1 blaue Feder
- 1 Schere
- 1 Schüssel mit warmem Wasser und 1 Waschlappen zum Füße waschen
- 1 Handtuch zum Abtrocknen
- Alte Zeitungen zum Schutz des Bodens
- 1 Rolle Klebeband zum Befestigen der Zeitungen

So wirds gemacht

Sie pinseln den Fuß des Kindes mit der blauen Fingerfarbe ein. Dabei sparen Sie den Mittelfuß aus. Dann setzt das Kind seinen Fuß auf die Pappe auf, um dort einen Abdruck zu hinterlassen. Mit Ihrer Hilfe säubert das Kind seinen Fuß in der Schüssel mit warmem Wasser.

Dann trägt das Kind auf dem Papier, dort wo der Mittelfuß seines Fußes keinen Abdruck hinterlassen hat (siehe Foto), orangene Farbe auf. Das ist der Bauch des Kleiber.

An die Verse malt es mit dem Orange auch einen Schnabel an und an die Unterseite 2 Vogelkrallen/Füße (siehe Foto).

Mit der Schere schneidet es die beiden Federn auseinander und klebt blaue Federstücke in die blaue Farbe und orangene Federstücke in die orangene Farbe. Wenn alles getrocknet ist, malt es dort wo die Verse abgedruckt ist mit dem Buntstift einen schwarzen Punkt als Auge auf und zieht einen schwarzen Strich hindurch – wie beim echten Kleiber.

Autor: Katharina Schlummer, Bilder: © Katharina Schlummer

Aus dem Wochenplan für KW16, 2020 (Donnerstag)

In der Kleiber - Höhle

Alter: 1 - 3 Jahre

Bildungsbereich: Emotionale Bindung

Höhlen wecken bei den meisten Kleinkindern reges Interesse. Bezug nehmend auf den Kleiber bauen

Sie den Kleinkindern eine (Baum-)Höhle und sprechen dazu einen Reim über den Kleiber. Damit fördern Sie das emotionale Wohlbefinden der Jüngsten und fördern ihr Sprachverständnis.

Das wird gebraucht

Stellen Sie die benötigten Materialien bereit.

Materialliste:

- 1 Pickler Dreieck
- Bunte Chiffontücher
- 1 weiche Decke



So wirds gemacht

Laden Sie die Kleinkinder zum Kleiber-Höhlenbau ein. Auch wenn die Jüngsten noch nicht viel mit anpacken können, haben sie Spaß daran, Ihnen dabei zuzuschauen. Sie breiten eine Decke auf dem Boden aus und stellen das Pickler Dreieck darauf. Anschließend kneten Sie die Chiffontücher so an den Holzstangen des Dreiecks fest, dass die beiden Dreieckseiten davon bedeckt werden.

Nun können die Kleinkinder ins Innere der Höhle. Durch die Chiffontücher schimmert das Licht in verschiedenen Farbtönen und macht das Kuscheln in der Höhle noch einmal interessanter. Um das Spielen im Höhleninneren noch mehr zu veranschaulichen, sagen Sie folgenden Reim für die Kinder auf:

*In solch einer Kuschelhöhle
Wohnt auch der Kleiber. Er gehört zur Tierart der Vögel.
Seine Kinder kommen hier zur Welt,
weil die Höhle sicher ist und weil sie ihnen gefällt.*

In solch einer Kuschelhöhle,wohnt auch der Kleiber. Er gehört zur Tierart der Vögel.Hier bringt er seinen Kindern das Futter hinein,dazu gehören z. B. Käfer, Samen und auch kleine Spinnlein.

*Nun kuschelt euch behaglich ein.
Dann könnt ihr wie ein Kleiber sein.*

Autor: Katharina Schlummer, Bilder: © Katharina Schlummer

Aus dem Wochenplan für KW16, 2020 (Freitag)

Auf Futtersuche

Alter: 2 - 3 Jahre

Bildungsbereich: Bewegung

In Ihrem Bewegungsraum laufen/fliegen die Kleinkinder eifrig als Kleiber umher, um Nahrungsmittel zu sammeln. Dabei fördern Sie die Grobmotorik und das Sachwissen im Bereich Natur und Umwelt.

Das wird gebraucht

- Drucken Sie jedes Nahrungsmittel des Kleibers (siehe Zusatzmaterial) 1-mal pro Kind aus. Schneiden Sie mit der Schere entlang der schwarzen Linie aus und laminieren Sie alles ein. So bleibt Ihnen dieses Spielmaterial lange erhalten und Sie können es auch zu anderen Zwecken einsetzen.



Materialliste:

- 1 Schere
- 1 Laminiergerät
- 1 DIN-A5-Papier pro Nahrungsmittel
- Pro Kind 1 orangenes und 1 blaues Chiffontuch
- 1 Tisch

So wirds gemacht

Sie stellen den Tisch in der Mitte Ihres Bewegungsraumes auf. Die Nahrungsmittel des Kleibers verteilen Sie beliebig im Raum auf dem Boden. Als Nächstes binden Sie allen Kindern ein orangenes und ein blaues Chiffontuch an jeden Arm und schon kann das Spiel beginnen. Sie erklären den Kindern:

„Ihr seid nun alle Kleiber und fliegt als Kleiber-Mama und -Papa mit euren bunten Flügeln durch den Raum. Wer möchte, kann auch ein Kleiber-Baby sein und sich unter den Tisch in die Kleiber-Höhle setzen. Mama und Papa Kleiber sammeln dann Käfer, Baumsamen und Spinnen, die hier auf dem Boden verteilt sind, und bringen sie den Kleiber-Babys in die Höhle. Wenn alles Essen gefunden wurde, könnt ihr noch einmal spielen. Die Kleiber-Babys können dann Mama und Papa Kleiber sein und Mama und Papa Kleiber werden zur Kleiber-Babys.“


Daraufhin setzen sich die Kleiber-Babys unter den Tisch und die Kleiber Eltern fliegen durch den Raum und sammeln das laminierte Papier ein. Dieses bringen sie dann zu den Babys in die Höhle.

Autor: Katharina Schlummer, Bilder: © fotolia - serawood



Impressum:

Verlag PRO Kita ein Unternehmensbereich der
VNR Verlag für die Deutsche Wirtschaft AG
Theodor-Heuss-Straße 2-4
D-53177 Bonn
Großkundenpostleitzahl: D-53095 Bonn



Handelsregister: HRB 8165
Registergericht: Amtsgericht Bonn

Vertreten durch den Vorstand:
Richard Rentrop

Redaktionell Verantwortlicher: Kathrin Righi, Bonn

Kontakt
Telefon: 0228 – 9 55 01 30 (Kundendienst)
Telefax: 0228 – 36 96 480
E-Mail: kundendienst@vnr.de

